DER HALLBERGER
IHRE UNABHÄNGIGE ORTSZEITUNG MIT TRADITION
VERLÄSSLICH • HEIMATVERBUNDEN • KOMPETENT
Erscheinungsweise: 14-täglich kostenlos an alle Haushalte und Betriebe • 26. Jahrgang • Nr. 5/8. März 2017

40 Jahre Öffentlicher Dienst:

„Weltbester Organisator" feiert Dienstjubiläum

REDAKTION
Salzbergweg 20 • 85368 Wang
☎ 0 87 61 - 72 90 540
Fax 0 87 61 - 72 90 541
E-Mail: info@haasverlag.de
www.hallberger.de
Die nächste Ausgabe erscheint am 22. März 2017

Bürgermeister Harald Reents und Personalratsvertreter Konrad Mittermeier nahmen Anton Fendt in ihre Mitte - und gratulierten herzlich zum Dienstjubiläum.

Das macht ihm so schnell keiner nach: Seit 40 Jahre ist Anton Fendt nun im öffentlichen Dienst beschäftigt. Im Rathaus gab's zu diesem Anlass nun eine kleine Feierstunde mit Bürgermeister, Personalrat und Kollegen für den 62-jährigen Hausmeister, der Kindergärten und Spielplätze in Schuss hält.

„Es ist kaum zu glauben, dass es schon 40 Jahre sind", wunderte sich Fendt selbst ein wenig bei der Feierstunde im Rathaus. In den öffentlichen Dienst trat der Hallbergmooser – mit Wurzeln in Franzheim – bei der Bundeswehr ein. 15 Monate lang war er bei den Gebirgsjägern in Berchtesgaden stationiert. Eine anstrengende Zeit im alpinen Gelände, an die er mit gemischten Gefühlen zurückdenkt. Anschließend ging's zurück in den erlernten Beruf als Maler. 1977 kehrt Fendt als Zivilkraftfahrer zur Bundeswehr zurück. Dort entdeckte er seine Liebe zum Sport und den Bergen neu.

In den Dienst der Gemeinde stellt sich Fendt seit September 1991: Als Hausmeister, zuständig für Kindergärten, Spielplätze, Schulen und Turnhallen kennt man ihn. Konrad Mittermeier (Personalrat) erinnerte in der Feierstunde daran, dass Fendt auch „Gründungsmitglied" des Personalrats der Gemeinde war. „Und weltbester Organisator von Weihnachtsfeiern und Betriebsausflügen", wie seine Kollegin Barbara Mach verrät. Berge, Stadt und Wasser – so die Fendt'sche Faustformel – gehörten zu jedem Ausflugsprogramm und waren Garanten für Abwechslung und beste Stimmung.

In seiner Freizeit hat sich Fendt mit Haut und Haar dem Tennis verschrieben: Gerade erst hat er für seine ehrenamtliche Tätigkeit im Dienste des VfB den Ehrenbrief der Gemeinde erhalten. Natürlich ist er immer noch auf dem Platz zu finden. Und als „Mann für alle Fälle", kümmert er sich auch um das Drumherum.

Zeit dafür bleibt dem umtriebigen Mann nun etwas mehr: Seit 2014 ist er, wie es im schönsten Beamtendeutsch heißt, in der Freistellungsphase der Altersteilzeit. Dem öffentlichen Dienst bleibt er noch bis 2019 erhalten. Als Anerkennung für seine Leistungen überreichte Bürgermeister Harald Reents dem Jubilar eine Urkunde und 500 Euro Jubiläumsgeld.

(Text / Foto: eoe)

Auf geht's zum Indoor-Cup

Bereits zum fünften Mal lädt die Gemeinde nun zum „Indoor-Cup" ein: Am Sonntag, 26. März, heißt es ab 10 Uhr im Sportforum (Am Söldnermoos 61) wieder „Start frei" für gemischte Freizeitteams, die sich im Kegeln, Luftgewehr- und Stockschießen messen. Pro Mannschaft treten jeweils vier Personen (ab 12 Jahren) in den genannten Disziplinen an. Vorkenntnisse werden dabei nicht vorausgesetzt.

Der Spaß am „Miteinander" steht auch in diesem Jahr im Vordergrund.

Sport und Geselligkeit: Das steht in Hallbergmoos und Goldach ganz hoch im Kurs. Im vergangenen Jahr waren 39 Teams am Start. „Wir freuen uns, dass die Hallbergmooser und Goldacher dieses Format so gut annehmen und hoffen, dass die Veranstaltung genauso erfolgreich wird wie im vergangenen Jahr", sagt Benjamin Henn. Der Veranstaltungsmanager der Gemeinde und die Ehrenamtlichen aus den Vereinen sind jedenfalls gut vorbereitet. „Wir müssen uns natürlich an den Kapazitäten orientieren. Denn wir wollen nicht, dass ein Gedränge auf den Bahnen entsteht", fügt Henn hinzu.

Wer dabei sein will, sollte sich also möglichst frühzeitig anmelden. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 16. März. Die Startgebühr pro Team beträgt 20 Euro. Anmeldeformulare kann man unter veranstaltungen@hallbergmoos.de per Mail anfordern oder unter www.sportpark-hallbergmoos.de herunterladen. *(Text / Foto: eoe)*

www.hallberger.de

K&F GmbH
Kompetenz seit über 20 Jahren

GETRAENKESERVICE GRUPPE
DIE GETRÄNKE-KÖNNER

Veronika, das Bier ist da

Tiger
16. bis 31.03.2017

Coupon
Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie zwei Flaschen 0,5 Liter FRANZISKANER Natur Russ gratis!
*zzgl. Pfand, p. P. nur 1 Gutschein gültig.
Gutschein nur gültig vom 16.-31. MÄRZ 2017

Franziskaner WEISSBIER
Weißbier versch. Sorten
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,50)
14.99

Erlacher-Pschorr
Animator
20 x 0,5 Liter
zzgl. 4,50 Pfand
(1 Liter = 1,60)
15.99

Weltenburger Kloster
Anno 1050, Barock Dunkel
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,45)
14.49

Weltenburger Kloster
Weißbier versch. Sorten
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,45)
14.49

Krombacher
Pils
20 x 0,5 Liter / 24 x 0,33 Liter
zzgl. 3,10 / 3,42 Pfand
(1 Liter = 1,40 / 1,77)
13.99

Schöfferhofer WEIZEN
Weizen-Mix versch. Sorten
6 x 0,33 Liter
zzgl. 0,48 Pfand
(1 Liter = 2,02)
3.99

KRUMBACH
Classic, Medium
12 x 0,7 Liter
zzgl. 3,30 Pfand
(1 Liter = 0,59)
4.99

Adelholzener
Schorlen und Limonaden versch. Sorten
12 x 0,5 Liter PET
zzgl. 3,30 Pfand
(1 Liter = 1,10)
6.59

K&F GmbH
Freisinger Straße 30a
85399 Goldach
Tel: (0811) 94 355
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa: 8.00 - 20.00 Uhr

K&F GmbH
Ludwigstraße 11
85399 Hallbergmoos
Tel: (0811) 94 640
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für die Umwelt MEHRWEG

Alle Preise in Euro · Nur solange der Vorrat reicht · Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen · Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung

Aus der Gemeinderatssitzung vom 21.Februar 2017

Energiewende kommt 2018 wieder auf den Tisch

Trotz der Vorgaben der bayerischen Staatsregierung zur Energiewende in Bezug auf die Windkraft, wollen die Grünen das Ziel der Energiewende nicht aufgeben, die Energieerzeugung möglichst lokal durchführen. Ein Schritt dahin stellte der Antrag dar, die Arbeitsgruppe Stromkonzession in Arbeitsgruppe Energiewende umzubenennen. Aufgabe dieser AG sollte es sein, die möglichen Energieerzeugungen mit Biomasse, Wasserkraft, Sonnenenergie und Erdwärme vor Ort, im Landkreis oder angrenzenden Gemeinden zu prüfen, Kooperationen einzugehen und alternative Möglichkeiten der Wärmeversorgung in Neubaugebieten zu eruieren. Als Leiter der AG sollten Stefan Kronner (SPD), Referent für Ortsentwicklung und Robert Wäger (Grüne), Referent für Mobilität vorstehen, fachliche Unterstützung kann sich von externen Referenten geholt werden, für die, ebenso wie für Besichtigungs- und Infofahrten ein Budget zur Verfügung hätte stehen sollen. Stefan Kronner signalisierte bereits im Vorfeld, dass die AG Energiekonzession in den kommenden zwei Jahren mit der Gründung einer gemeinsamen Gesellschaft mit den Bayernwerken zum Betrieb des Stromnetzes ausgelastet ist. Außerdem sei die Frage alternativer Energiegewinnung ja schon vor längerer Zeit und immer wieder einmal untersucht worden. „Der Vorschlag hat seine Berechtigung, auch wenn das vom Ergebnis her überschaubar sein wird", so Kronner. Hallbergmoos hätte eben eine Lage, für die Energieautarkie schwierig ist. Wolfgang Reiland (Einigkeit) sieht mit den Solaranlagen auf den gemeindlichen Gebäuden, dem schrittweisen Austausch der Straßenbeleuchtung sowie der Anschaffung von Elektroautos nicht mehr viele weitere Möglichkeiten. „Der Vorschlag ist gut, jedoch fehlen für einen AK Energiewende die Kapazitäten." Mit einem Gremium, „in dem fachliche Kompetenz sitzt und auch die Sinne des Rates schärfen könnte", konnte sich Heinrich Lemer (FW) anfreunden. „Vieles fällt uns Gemeinderäten nicht auf." In Abwandlung des Antrags der Grünen bleibt die AG Stromkonzession bestehen. Erst Mitte 2018 werde man beraten, ob eine Umbenennung und neue Aufgabenverteilung sinnvoll ist.

Werkzeug und Maschinen Verleih GmbH
Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11/10 90, Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte

Bestattungsdienstleistungen durch Karl Albert Denk

Bestattungs- und Friedhofsdienstleistungen mussten neu ausgeschrieben werden, da der Vertrag mit der Denk Trauerhilfe GmbH Ende März ausläuft. Zwei Unternehmen haben Angebote abgegeben, die Karl Albert Denk Bestattungen haben sich als das wirtschaftlichste erwiesen. Für die Gemeinde und auch für die Hinterbliebenen ändert sich wenig. Die entstehenden Kosten werden von der Gemeinde weiterverrechnet, „jeder kann sich jedoch den Bestatter seiner Wahl nehmen", betonte Sachgebietsleiter Michael Kirmayer.

Wegeleitsystem im MABP

Das Erscheinungsbild soll einheitlicher werden, die Orientierung besser. Und deshalb bekommt der Munich Airport Business Park (MABP) ein Wegeleitsystem – im edlen Dunkelblau. Zu dem von Wirtschaftsförderer Alexander Mademann präsentierten Gesamtkonzept gehört zum einen die Anbringung von Stelen – darunter neun sogenannte Orientierungsstelen für die bereits bestehenden Objekte im MABP, eine neue Stele am Eingang auf der Grünfläche westlich der OMV-Tankstelle und eine Neugestaltung der bereits vorhandenen Stele südlich des Kreisverkehrs an der B 301/Ludwigstraße. Vorgesehen ist zum anderen, einen neuen Orientierungsplan im Bereich der Ecke Ludwigstraße/Lilienthalstraße zu errichten. Dafür soll der derzeit vorhandene Orientierungsplan im Bereich der Parkbucht in Höhe des Kreisels an der B 310/Ludwigstraße entfallen. Geplant ist zum dritten die Aufstellung von zwei Fahnenmasten im Bereich der Einfahrt in die Dornierstraße gegenüber des B+B-Hotels. Als Option steht es dann noch den Firmen frei, „Hauspylonen" im passenden Design anzuschaffen. Die zehn Bestandsobjekte im MABP kommen dabei in Frage, wobei die Kosten für diese Hauspylonen die Investoren zu tragen haben, die Gemeinde allerdings einen Investitionszuschuss in Höhe von 30 Prozent gewährt. Mademann hatte die Kosten „grob und wirklich nur ganz grob" auf 300.000 Euro geschätzt, eine Summe, bei der es Wolfgang Reiland (Einigkeit) nach eigenen Worten die Sprache verschlagen hat. Die meisten Besucher des MAPB kämen per Taxi oder Fahrdienst und bräuchten keine Orientierungshilfe. „Wir haben genügend Tafeln", so Reiland. Dass es nicht vorrangig um die Orientierung, so Konrad Friedrich (SPD), sondern um die Aufwertung des Areals gehe, betonte Heinrich Lemer (FW). Die Firmen sind uns das Geld doch wirklich wert. Beim Kriterium Optik hänge das Hallbergmooser Gewerbegebiet vergleichbaren Arealen doch weit hinterher. „Ziel ist ein sauberes, komplettes und nobles Gebiet. Wenn bei der ersten Besichtigung ein potenzieller Mieter „Hoppla!" ruft und uns das eventuell eine Zusage bringt, dann hat es sich doch schon gelohnt!" Das im Gemeinderat abgesegnete Konzept war zuvor den Investoren im MABP vorgestellt worden, die sich damit einverstanden erklärt hätten. Nach dem Beschluss des Gemeinderates am Dienstag werden nun 300.000 Euro in den Haushalt 2017 eingestellt. Das Projekt „Wegeleitsystem soll im MABP" noch in 2017 realisiert werden.

(as/gra)

Steigende Verkehrszahlen:

Genossen wollen Gas geben

Unter dem markigen Stichwort „Dauerbaustelle Hallbergmoos“ hat sich der SPD-Ortsverband am Faschingssonntag eingehend mit der Verkehrssituation in der Moosgemeinde beschäftigt. Die Statistik weist zunehmende Belastungen aus, denen die Genossen mit geeigneten Maßnahmen begegnen wollen.

Als Gast des politischen Frühschoppens durfte SPD-Ortschef Max Kreilinger den Bundestagsabgeordneten Ewald Schurer im Alten Wirt Goldach begrüßen. Mit Interesse hörte er die Berichte der örtlichen Mandatsträger über die Verkehrsentwicklung in Hallbergmoos. „In den letzten drei Jahren ist mehr passiert als in den 20 Jahren zuvor“, war man sich mit Gemeinderat Stefan Kronner einig. Wo noch „Baustellen“ sind, steht im 2011 aktualisierten Gemeindeentwicklungsprogramm geschrieben: Innerörtliche Straßen, Umgehungsstraßen und Busverbindungen auszubauen und zu stärken – das sind die Schwerpunkte, die Kronner in seinem Kurzvortrag thematisierte. Innerorts steht die Predazzoallee im Fokus – und deren künftige Anbindung an die Theresienstraße, ferner die Verlängerung von Süßbach, Weidenweg und Utzschneiderweg. Zur Entlastung des innerörtlichen Verkehrs sind – so aktuelle Beschlüsse des Gemeinderats – die Weichen für die Nordumgehung bereits gestellt.

Über die Verkehrsentwicklung in der Gemeinde sprachen v.l. Stefan Kronner, MdB Ewald Schurer und SPD-Ortschef Max Kreilinger mit Interessieren.

Die Westumgehung über die B 301 (ehemalige FS 44) ist, wie Kronner erfreut vermerkte, über die „Wunschtrasse“ der Gemeinde parallel zur S-Bahntrasse im Bundesverkehrswegeplan enthalten – in der Rubrik „Weiterer Bedarf mit Planungsrecht“. Hier gilt es nun

laut Ewald Schurer kräftig anzuschieben: Denn wie schnell die Trasse Gestalt annimmt, hängt maßgeblich davon ab, wann der Freistaat Bayern die Planungen aufnimmt. Um die Dringlichkeit zu unterstreichen, sollen den Bundestagsabgeordneten zwei SPD-Kommunalpolitiker aus Hallbergmoos zu einem Gesprächstermin kommende Woche ins Staatliche Bauamt nach München begleiten.

„Wenn Bayern sagt, wir wollen das priorisieren, kann das Projekt jederzeit angepackt werden", so Schurer. Auf seiner persönlichen Prioritätenliste stehen die B 301 bei Hallbergmoos und die Ortsumfahrung Moosinning (B 388) jedenfalls ganz oben. In seinen Augen sind Verkehrs- und Lärmsteigerungen, Verdichtung und Arbeitsmarktzahlen in der Flughafenregion nicht von der Hand zu weisen.

Wilms Heiz-, Trocknungs- u. Reinigungsgeräte
Verkauf · Service · Vermietung
Bockhorni GmbH · Tel. 08 11 / 10 90
Wilhelmstr. 13 · 85399 Hallbergmoos

Gemeinderat Konrad Friedrich konnte dies mit Zahlen untermauern: Die 2013 in einer Studie erhobenen Daten weisen für Hallbergmoos eine deutliche Verkehrszunahme auf den Hauptachsen aus: So werden bis 2030 auf der Ludwigstraße 21.000 Fahrzeuge täglich (aktuell 12.100) am OMV-Kreisel erwartet. Sogar 23.000 Kfz pro Tag werden laut Prognose 2030 über die B 301 rollen (aktuell: 12.100). An der Hauptstraße rechnet man bis 2030 mit einer Steigerung von 3000 auf 14.550 Fahrzeuge, die in Richtung S-Bahnhof fahren. Auch in der Theresien- und Freisinger Straße wird sich das Aufkommen mit rund 13.000 Kfz nahezu verdoppeln. Erstaunlich gering ist laut Friedrich allerdings der Anteil des Durchgangsverkehrs innerorts.

Positiv vermerken konnten die Genossen die Stärkung des Öffentlichen Personen Nahverkehrs (ÖPNV). Mit der Busverbindung nach Erding, die laut Kronner gut ausgelastet ist und nach dem Probejahr hoffentlich fortgeführt wird, gibt's zum Fahrplanwechsel im Winter 2017 auch eine neue Buslinie in Richtung Neufahrn (Römerweg/Kino/Bahnhof). Wünschenswert wäre laut Kronner nun ein Buskonzept, das den Hallbergmooser S-Bahnhof als Umsteigeknoten mit Verteilerfunktion in alle Richtungen vorsieht.

(Text / Fotos: eoe)

Etliche Genossen hatten sich zum politischen Frühschoppen im Alten Wirt eingefunden, um über die Verkehrssituation in der Kommune zu diskutieren.

Kostenloser Aufkleber: „Hallberger erwünscht"

Nachdem viele Bürger ihre Briefkästen mit dem Vermerk „Keine kostenlosen Zeitungen" versehen haben, wird dort auch der Hallberger nicht eingeworfen.

Wer trotz der Ablehnung von kostenlosen Zeitungen den HALLBERGER auch künftig gerne erhalten und lesen möchte, dem schicken wir gerne einen Aufkleber „HALLBERGER erwünscht, bitte einwerfen" zu.

Wer diesen kostenlosen Aufkleber für seinen Briefkasten haben möchte, wendet sich bitte per E-Mail an info@haasverlag.de oder Tel. 0 87 61 - 72 90 540.

Unsinniger Donnerstag:

Abitur-Krawatte des Bürgermeisters muss dran glauben

Die Rathausschlüssel haben sie ja bereits bei der Inthronisation erhalten. Da wurde es für die Prinzenpaare der Narrhalla höchste Zeit – kurz vor dem Kehraus – noch einmal bei „ihren" Mitarbeitern vorbei zu schauen. Der Unsinnige Donnerstag bot sich dafür natürlich an: Denn da machen die Narren im Rathaus traditionell auch noch „Beute": „Schnipp, schnapp, Krawatte ab!", hieß es da.

Bürgermeister Harald Reents hatte einen Schlipps mit Geschichte umgebunden: „Die Krawatte wäre heuer volljährig geworden", verriet er. Zur Abiturfeier hatte er den Binder zum ersten Mal getragen. Nun hatte sein letztes Stündlein geschlagen: Prinzessin Melisa I. und Kinderprinzessin Laura I. machten kurzen Prozess! Und auch die Papierkrawatte von Jubilar Anton Fendt – sie stammt aus dem Kopierer – musste dran glauben, ehe die Prinzenpaare zum Tanz baten: Auf dem Rathausparkett zeigten sie ihre Prinzenwalzer – erste in der Standardpaarung, später dann noch in der Formation „Groß und Klein". Schließlich bat auch noch Bürgermeister Harald Reents die „First Lady" im Rathaus – Barbara Mach – auf die Tanzfläche. Zum Abschluss der närrischen Stippvisite wurden alle Beteiligten von den Tollitäten noch mit Orden dekoriert – ehe sich alle ins lange, finale Faschingswochenende aufmachten.

(Text / Fotos: eoe)

Prinzessin Melisa I. und Kinderprinzessin Laura I. kannten kein Erbarmen – und schnitten die Abitur-Krawatte von Bürgermeister Harald Reents in Stücke.

Rathauschef Harald Reents ließ es sich nicht nehmen, die „First Lady" des Rathauses Bärbel Mach zum Tanz zu bitten.

Im Rathauses legten die Prinzenpaare formvollendete Walzer aufs Parkett – und bewiesen dabei, dass Groß und Klein wunderbar harmonieren.

Ihr Mercedes-Benz Partner in Freising

PKW, Geländewagen und Transporter
Neuwagenvermittlung
Geschäftswagen und Jahreswagen

Kundendienst und Reparatur –
Karosserieinstandsetzung Originalteile –
Abgasuntersuchung

Hauptuntersuchung (§29 StVZO)
durchgeführt durch externe
Prüfungsingenieure der amtlich anerkannten
Überwachungsorganisation DEKRA
im Haus.

Wir sind auch am Samstag zwischen
8.00 und 12.00 Uhr für Sie da.

Mercedes-Benz

Karl Kammermeier-GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Service
und Vermittlung
Mainburger Str. 4 • 85356 Freising
Tel. 0 81 61/9 70 80, Fax 97 08 30
www.autohaus-kammermeier.de

Leichte Kost zum Aschermittwoch

Fischessen der Freien Wähler in der Parkwirtschaft

Die turbulenten Faschingstage sind vorüber, nun wird der Gürtel ein wenig enger geschnallt.

Den Beginn der Fastenzeit haben die Freien Wähler Hallbergmoos-Goldach in der Parkwirtschaft eingeläutet: Zander, Lachs und andere leichte Fischgerichte aus der Küche von Ivan Marinic wurden serviert.

Während Landes- und Bundespolitiker in Passau, Vilsbiburg oder Deggendorf den politischen Schlagabtausch übten, verlief der Aschermittwoch für die Freien Wähler der Moosgemeinde „politikfrei". FW-Chef Josef Fischer und FW-Mitglieder genossen stattdessen einen geselligen und kalorienarmen Abend. *(Text / Foto: eoe)*

Kleinanzeigenannahme
www.hallberger.de

Fischessen der Einigkeit

Osterfeuer am Karsamstag

Ortsvorsitzender Helmut Ecker hieß zum Fischessen der Einigkeit Hallbergmoos-Goldach willkommen.

Das traditionelle Fischessen nach Fasching der „Einigkeit Hallbergmoos-Goldach" im Gasthof „Alter Wirt" nutzten Mitglieder und Freunde der Partei, um sich mit ihren Gemeinderäten über aktuelle politische Themen zu informieren und auszutauschen.

„Alles findet jedoch in angenehmer Atmosphäre statt, eben ein gemütliches Treffen", so Ortsvorsitzender Helmut Ecker. Er nutzte die Gelegenheit, auf das am Ostersamstag von der Einigkeit organisierte Osterfeuer hinzuweisen. „Es war vor vielen Jahren eine liebgewonnene Tradition, die jedoch irgendwann einmal eingeschlafen ist. Wir starten es neu!". Am 15. April ab 18 Uhr wird auf der „Hartshauser Wiese" zwischen Ahorn- und Mittermeierweg „ein den Familien gewidmetes Fest geben: mit Getränken und Essen, natürlich einer Osterüberraschung für Kinder und einem Luftballonwettbewerb", so Ecker. *(Text/Foto: sab)*

Tristesse beim Kehraus

Ins Wasser gefallen ist das Faschingstreiben auf dem Rathausplatz. Während die Narren in anderen Landkreisgemeinden sich nicht durch das nasskalte Wetter vom Feiern abhalten ließen, sagte der Schnupferclub „Boarisch Hasch" den Kehraus in der Ortsmitte kurzerhand ab. Statt buntem Treiben mit Garden und Münchner Schäfflern regierte trübe Tristesse in Hallbergmoos' guter Stube. *(Text / Foto: eoe)*

selbst schraubereck
Werkstattvermietung • Reifenservice • Autoglas • KFZ-Teile + Zubehör
Auenstraße 1 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11 - 998 96 31
E-Mail: info@selbstschraubereck.de
Termin nach Vereinbarung

Ausgelassene Stimmung auf dem Narrhalla- und Ringerball

Garanten für ausgelassene Faschingsfreuden waren in diesem Jahr auch wieder der Narrhalla- und Ringerball.

Wenngleich im Gemeindesaal bei der Narrhalla es durchaus ein paar mehr Besucher hätten sein dürfen, gab die Band „Coco Nuts“ ihr Bestes, damit doch hin und wieder einige Tänzer aufs Parkett kamen.

Nichts an seiner Anziehungskraft verloren hatte hingegen der Ringerball auf dem Hausler-Hof. Die Showband „Manyana" mit stimmungsvoller Partymusik geleitete die Narren bis in die frühen Morgenstunden.

(Text/Fotos: sab)

Garden und Prinzenpaare tanzen für die Senioren

Ein Feuerwerk an guter Laune, Musik, Tanz und Akrobatik erlebten all die Seniorinnen und Senioren, die der Einladung der Narrhalla zu einem Faschingsnachmittag in den Gemeindesaal gefolgt waren, und das waren heuer eine ganze Menge. Von einer großen Zahl freiwilliger Helfer der Narrhalla bestens betreut und mit Kaffee und Kuchen sowie deftigen Broten versorgt konnten die Senioren gleich zu Beginn einen Höhepunkt erleben: Prinzessin Melisa I. und Prinz Dennis I. mit ihrer Garde entführten die Besucher in die Welt des „Carnaval do Brasil".

Damit aber nicht genug, denn kaum waren die „Großen" zu einem weiteren Auftritt aufgebrochen, kam die Zeit von Teenie- und Kindergarde. Gemeinsam eröffneten beide Garden mit flottem Tanz den Auftritt ehe Kinderprinzessin Laura I. und Kinderprinz Maxi II. mit ihrem Prinzenwalzer die Anwesenden bezauberten. Es folgte ein bunter Strauß heißer Melodien wozu Kinder- und Teeniegarde alle Register der Tanzkunst bis hin zur Akrobatik zogen und für lang anhaltenden und begeisterten Applaus der Senioren sorgten. Für Freude bei der Narrhalla sorgten aber auch die Senioren, die sich nach einem fröhlich-gemütlichen Faschingsnachmittag gerne mit einer großzügigen Spende bedankten. *(Text/Fotos: mhl)*

Eine große Zahl älterer Mitbürger war in den Gemeindesaal gekommen und verfolgte begeistert die einzelnen Auftritte.

Nach den „Großen" eröffneten Kinder- und Teeniegarde gemeinsam das weitere Programm.

Farbenfroh und feurig gestaltete die Narrhalla den „Carnaval do Brasil".

www.hallberger.de

Autoglas & Dellendoktor

• Steinschlagreparatur und Austausch von Autoglas
• Parkdellenbeseitigung und Hagelschadeninstandsetzung
• Sonnenschutzfolien
• kostenloser Leihwagen

AUTOGLAS STEPHAN DELLENTECHNIK

Inhaber: Kai Stephan
Erdinger Straße 2a
85375 Neufahrn/Mintraching
Telefon: 0 81 65 - 9 99 84 09
www.autoglas-stephan.de

Generalversammlung des Rauch-und Sparvereins Hallbergmoos-Goldach:

„So macht Ehrenamt Spaß“

„Gut Rauch“: So lautet traditionell der Gruß der Mitglieder des Rauch- und Sparvereins. Und dieses Motto gilt erst recht für die Vorstandschaft. Denn mit der Vereinsführung sind die Mitglieder offensichtlich rundum zufrieden. Dementsprechend fiel auch das Ergebnis der Neuwahlen aus: Einstimmig wurden alle Funktionsträger in ihren Ämtern bestätigt.

Kai Funk (1. Vorsitzender), Luitpold Walter (Stellvertreter), Karlheinz Schmid (Kassier), Birgit Funk (Schriftführerin) und die Besitzer Christine Schmid, Johann Kirchmeier, Franz Papp (Verantwortlicher für Fahnenabordnung) und Alfred Pflügl lenken also weiterhin die Geschicke des Traditionsvereins. Als Kassenprüferinnen fungieren Daniela Walter und Karin Baumeister.

In seinem Jahresrückblick hob Kai Funk die gut funktionierende Teamarbeit hervor: „So macht Ehrenamt Spaß!”. Dass der Rauch-und Sparverein Tradition ist und immer noch „angesagt“ ist, belegt die Statistik und die Zahl der Geehrten, die vom Vereinsvorsitzenden Urkunden und Ehrenzeichen erhielten. Allen voran Rudolf Hamburger, der dem Rauch- und Sparverein seit für 60 Jahren die Treue hält. Zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden Rita Hetzl und Gitta Kossubeck. „Gold“ für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten Marlene Heilmair, Robert Heilmair, Margot Jung, Martina Schäfer und Rita Hetzl. Silber (für 15 Jahre Mitgliedschaft) ging an Karlheinz Hareiter, Brigitte Hareiter und Sandra Münch.

Für das Jahr 2017 stehen auch schon erste, wichtige Termin fest: Der diesjährige Tagesausflug wird am 21. Mai 2017 zur Kundlerklamm (Österreich) gehen. Die nächste Vereinsveranstaltung ist das Kaffeekränzchen am Sonntag, 12. März, um 15 Uhr im Vereinslokal Neuwirt. *(Text: eoe / Fotos: gra)*

Über Urkunden und Glückwünsche freuten sich langjährige Vereinsmitglieder (v.l.) Vereinsvorstand Kai Funk , Ehrenmitglied Rita Hetzl (Mitglied seit 1992), Rudolf Hamburger (Mitglied seit 1957), Martina Schäfer (Mitglied seit 1992) und Luitpold Walter (2. Vorsitzender).

Katze vermisst!

In der Nacht vom 15. auf den 16. Februar ist uns unser Kater Toni in der Theresienstraße 23 in Hallbergmoos entwischt.
Bitte melden Sie sich bei uns, falls Sie Ihn gesehen haben.
Er könnte womöglich auch versehentlich eingesperrt worden sein.

Tel. 01 70 - 4 87 32 51
oder 01 73 - 8 54 37 89

Autohaus Müller:

Ein zuverlässiger Partner der Narrhalla

Schon seit einigen Jahren unterstützt das Autohaus Müller (Achering) die Hallbergmooser Narrhalla mit einem Fahrzeug, das die Narrhalla während der gesamten Faschingszeit nutzen kann.

Prinzessin Melisa I. und Prinz Dennis I. bedankten sich deshalb bei AHM-Mitarbeiter Ernad Hadzic und überreichten ihm einen Orden. „Gerne unterstützen wir das tolle Engagement der Jungs und Mädls mit einem unserer Fahrzeuge. Der Narrhalla gebührt ein großes Lob für die gute Laune und die tolle Stimmung die sie auf Bälle bringt”, so Hadzic. *(Foto: gra/Text: ha)*

NACHGEFRAGT

„Unendlich – Die Emmaus-Kirche in Hallbergmoos"

„Unendlich – Die Emmaus-Kirche in Hallbergmoos": So lautet der Titel des neuen Imagefilms der evangelischen Kirchengemeinde, der gerade abgedreht und nun „online" zu sehen ist. Bereits vor einem Jahr wurde dort der Kurzfilm „Unendlich" realisiert, der nun als Intro des vollständigen Films über die Gemeinde dient.

DER HALLBERGER sprach mit Pfarrerin Dr. Juliane Fischer (36) und Filmemacher Oliver Scholz (35) über den Film – und seine Botschaft.

Pfarrerin Dr. Juliane Fischer und Filmemacher Oliver Scholz.

DER HALLBERGER: Was können Sie uns über den Film verraten? Welche Botschaft soll der Film vermitteln?

Oliver Scholz: Wir wollen zeigen, dass in unserer Gemeinde ein frischer Wind weht. Und damit ein möglicherweise verstaubtes Bild von Kirche korrigieren. Ich denke, es gibt viele Menschen in Hallbergmoos, die gerne mal in die Emmaus-Kirche reinschauen würden, den ersten Schritt aber scheuen. Genau deshalb haben wir den Film gemacht. Der Film zeigt, wie es sich anfühlt, diesen Schritt zu gehen. Er ist im Prinzip eine 11-minütige Einladung, die von Herzen kommt.

Juliane Fischer: Indem ich im Intro ein Stück weit von meinem eigenen Weg im Glauben erzähle, möchte ich Menschen anregen, diese Frage auch noch einmal an sich selbst zu stellen. Genau das passiert auch im weiteren Verlauf des Films: Gemeindebesucher erzählen sehr offen von ihren persönlichen Erfahrungen mit Glaube und Kirche, wecken hoffentlich Neugier und zeichnen ein authentisches Bild unserer Gemeinde.

DER HALLBERGER: Individuelle Erfahrungen spielen in dem Film eine große Rolle?

Oliver Scholz: Ja, deshalb wird der Film bewusst nicht von einer „Off-Stimme" erzählt. Die Leute kommen selbst zu Wort.

Juliane Fischer: Das macht es so bewegend, weil sich Leute in die Karten schauen lassen – und Zeugnis geben welche Bedeutung der Glaube für sie hat.

DER HALLBERGER: Bilder, Eindrücke und Emotionen: Der Film vermittelt eindringlich Gefühle und Gedanken, lebt aber auch von der großartigen Kulisse. Verraten Sie uns, wo gedreht wurde?

Oliver Scholz: Die Idee für das Intro entstand durch Julianes Leidenschaft fürs Tourengehen. Wir haben in der Berchtesgadener Region gedreht. Am Hintersee, der Rossfeld-Panoramastraße und am Jennergipfel.

Juliane Fischer: Mit dem Intro hat Oliver übrigens das Peugeot Drone Film Festival in der Toskana gewonnen. Der Film wurde als bester von knapp 200 Beiträgen prämiert.

DER HALLBERGER: Dahinter steht eine professionelle Hand, oder?

Oliver Scholz: Sogar Mehrere. Zum Beispiel bedienen wir unsere Drohne zu zweit, meine Frau Tabea fliegt die Drohne, ich steuere die Kamera. Dadurch hat man als Filmemacher mehr kreativen Freiraum. Mit am Wichtigsten ist dann aber der Schnitt, denn hier entscheidet sich, ob der Film nur informiert oder auch wirklich bewegt.

DER HALLBERGER: Und wer ist für das Drehbuch verantwortlich?

Juliane Fischer: Hauptsächlich Oliver. Allerdings wollten wir nur für das Intro ein genaues Drehbuch. Im zweiten Teil des Films ließen wir uns von den Gesprächen und Interviews leiten.

Oliver Scholz: Wir wollten nicht nur das breite Gemeindeangebot wie Gottesdienst anders, Gospelchor, Hauskreise, Gemeindefreizeiten, Kinderaktionstage, Musical oder Glaubenskurse bebildern, sondern durch die Interviews vermitteln, wie es sich anfühlt, mitzumachen.

DER HALLBERGER: War's ein großer Aufwand?

Oliver Scholz: Die Aufnahmen in unserer Gemeinde entstanden im Verlauf eines Jahres.

Für das Intro waren wir ein Wochenende lang mit der Drehortsuche beschäftigt. Beim Dreh selbst waren wir zu fünft zwei Tage lang in den Alpen unterwegs. Am Ende des Intros zieht Juliane die Skijacke aus – und in der Fortsetzung den Talar an. Die Kamera fliegt dann vom Gipfelkreuz zum Kirchenkreuz nach Hallbergmoos.

Juliane Fischer: Damit konnten wir wunderbar die Verbindung schaffen – über meinen persönlichen Glaubensweg zu Gott, der mich letztlich nach Hallbergmoos führte. Eine weitere thematische Klammer ist, dass uns doch alle Fragen beschäftigen wie: Wo komm ich her? Wo geh ich hin? Warum passiert dies und jenes in meinem Leben? Als Pfarrerin beschäftigen mich solche Fragen. Glauben heißt nicht, dass mein Leben dann immer nur „sunny side up" verläuft.

DER HALLBERGER: Das klingt auch im Film an.

Oliver Scholz: Ja, natürlich. Fragen und Zweifel hat jeder. Wir diskutieren darüber. Der Austausch untereinander ist ganz wesentlich – um zu erkennen, was andere denken und glauben. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass die Gemeinschaft von Leuten, einem im Glauben bestärkt. Auch Zweifel zu teilen, kann verbinden.

Juliane Fischer: Das ist ein wichtiger Aspekt des Films. Wir möchten Leute erreichen, die sich unsicher sind und sich fragen, komm ich oder nicht. Es ist uns ein Anliegen, Hemmschwellen abzubauen. Es soll nicht heißen: Ich kann nur kommen, wenn ich superfrommer Christ bin.

DER HALLBERGER: Vielen Dank für das Interview.

Das Interview führte Eva Oestereich.

Wer den Imagefilm der evangelischen Kirchengemeinde noch nicht gesehen hat, sollte unbedingt reinklicken. Im Internet und auf Facebook ist er unter folgender Adresse zu finden:

http://www.kirche-neufahrn.de/hallbergmoos/gemeindefilme/gemeindefilm/index.html,

https://www.facebook.com/EmmausKirche/ oder

https://vimeo.com/oliverscholz/unendlich-emmaus

Ab 8. März nimmt der Filmbeitrag an einem Wettbewerb des evangelischen Chrismon-Verlags teil. Hier zählt jeder „Klick". Deshalb unbedingt vorbeischauen auf:
https://chrismongemeinde.evangelisch.de/profile/ev-luth-kirchengemeinde-neufahrnhallbergmoos/

Der HALLBERGER gratuliert…

Werner Schwirtz zum 60. Geburtstag

Am 2. März 1957 erblickte er das Licht der Welt: Werner Schwirtz.

Dem Vorsitzenden des VfB Hallbergmoos gratulieren zu seinem Wiegenfest nicht nur Ehefrau Sigrid, die Söhne Stephan und Peter mit ihren Partnerinnen, die Verwandschaft und Freunde, sondern ganz besonders herzlich auch die Vorstandskollegen des VfB und Freunde vom VfB.
Auf dass er noch lange fit bleibe und auch bei den sportlichen Events wie Indoor-Cup. Bürgermeister-Reents-Pokal das VfB-Team tatkräftig unterstützt.

Der HALLBERGER schließt sich den Glückwünschen zum runden Geburtstag gerne an.

Herzlichen Glückwunsch !

Fach-Fußpflege Waizenegger
Hauptstraße 66 • Hallbergmoos
Telefon: 0176 / 27407010

APOTHEKE AM BACH GOLDACH
APOTHEKER A. WAIZENEGGER
Hauptstraße 66 · 85399 Hallbergmoos
Tel. (08 11) 9 86 00 · Fax (08 11) 9 86 01
E-Mail: mail@apotheke-am-bach.de
Homepage: www.apotheke-am-bach.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 8⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr
Sa 8⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Unser Bestes für MUTTER + KIND
Jeden Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Baby-Mess- und Wiegetag und Mütterberatung
Unsere examinierte Kinderkrankenschwester berät Sie über Ernährung und Pflege Ihres Kindes
❍ Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhaliergeräten
❍ Durchgehende Öffnungszeiten
❍ Botendienst: Sie können über Telefon, Fax oder Homepage bestellen.
Wir liefern auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

NUK HUMANA AVENT MAM MILUPA STADELMANN WELEDA

Moosbühne „Graf Hallberg":

„Glenn Miller und Sauschwanzl" im Gemeindesaal

Teislfing im Frühjahr 1946. Der Metzger Vitus gilt als vermisst, seine Frau Johanna und die beiden Kinder Hilde und Max haben seit vier Jahren nichts mehr von ihm gehört. Doch Johanna gibt die Hoffnung nicht auf und versucht ihre Familie so gut wie möglich durch die harten Nachkriegsjahre zu bringen. Deshalb schlachtet die resolute Metzgersfrau hin und wieder vorschriftswidrig im Geheimen mit Hilfe von Cousin Ernst-August. Dann gibt es da noch Edda, Opa Aicher und den Jackl, sie alle helfen fleißig mit beim „Schwarzschlachten". Doch es kommt, wie es kommen muss, eine Razzia der Amis steht ins Haus.

Das ist der Stoff, aus dem die Moosbühne „Graf Hallberg" ihr diesjähriges Theaterprogramm bastelt. „Glenn Miller & Sauschwanzel" lautet der Titel aus der Feder von Christian Lex. Und beste Unterhaltung ist dabei sicherlich wieder garantiert. Die **Premiere** der Komödie in drei Akten ist am **Samstag, 25. März um 19.30 Uhr** im Gemeindesaal. Weitere Aufführungen gibt's am 1., 7. und 8. April jeweils 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 2. April, um 18 Uhr. Eintrittskarten (9 Euro) sind ab sofort im Goldachmarkt und der Papeterie Hallberg sowie an der Abendkasse erhältlich. Außerdem gibt's eine kostenlose Sondervorstellung für geladene Senioren der Gemeinde am Sonntag, 26. März, um 15.30 Uhr. Weitere Infos im Internet unter www.moosbuehne.de. *(Text: eoe / Foto: gra)*

Mitten in den Vorbereitungen steckt das Ensemble der Moosbühne: Markus Streitberger, Robert Walter, Christina Karl, Helmut Wolter, Harry Kindshofer, Alexander Waldhier, Karin Troidl, Thomas Mach, Martin Schuster, Mike Tomfeah und Sabrina Ritzinger. Regie: Christine Wimmer.

So schafft man Integration

Wer seine Gesellenprüfung als einer von fünf Jahrgangsbesten besteht, kann mit Fug und Recht stolz auf sich sein. Darüber hinaus hat die Maler- und Lackiererinnung München Ramatullah Allahwerdi im Rahmen der Freisprechungsfeier eine Urkunde als Anerkennung für seine herausragenden Leistungen in der Gesellenprüfung überreicht.

1996 wurde Rahmatulla als Angehöriger der turkmenischen Minderheit in Baghbustan/Afghanistan geboren, hat dort weder lesen noch schreiben in einer Schule gelernt, nur den Koran besprochen. Mit 11 Jahren Flucht in den Iran und schließlich 2012 nach Deutschland. Als 16-Jähriger begann er, wie es in der Clearingstelle für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, Haus Chevalier, verpflichtend ist, lesen und schreiben zu lernen, sich mit gesellschaftlichen Werten und Anforderungen auseinanderzusetzen und seine Zukunft – soweit möglich – zu planen. Mitte 2013 wechselte er in eine Basisgruppe und begann die Malerlehre. Eineinhalb Jahre darauf zog er ins betreute Wohnen im Jugendwerk Birkeneck. Rahmatullah zeigte von Anfang an einen enormen Willen, die straffen Lernprogramme in der Berufsschule, der Lehrwerkstatt und im Wohnbereich zu bewältigen. Gerade mit dem Hintergrund seiner persönlichen Voraussetzungen, der Fluchtumstände und den Belastungen durch das laufende Asylverfahren war dieser Erfolg in keinster Weise zu erwarten. Freilich wussten seine Ausbilder und auch der Innungsmeister aus den überbetrieblichen Schulungen, dass er seine praktischen Fertigkeiten Schritt für Schritt überdurchschnittlich gut entwickelt hat. Aber in der Theorie räumte man ihm, auch wegen der komplexen Art der Fragestellungen, kaum Chancen ein. Trotzdem hat ihm ein renommierter Münchener Malerbetrieb schon vor der Prüfung einen Arbeitsvertrag zugesichert. Eigentlich hätte Rahmatullah also entspannt in die Prüfung gehen können, wäre da nicht das Damoklesschwert der drohenden Abschiebung für den Fall, dass er die Gesellenprüfung nicht in beiden Teilen bestehen würde. Insofern kann er, zumindest vorübergehend, aufatmen und seinen Erfolg feiern. Er bedankt sich immer wieder: „vor allem das intensive Lerntraining in der Heimberufsschule, die sehr gute praktische Ausbildung in der Birkenecker Malerei und die Hilfe durch Betreuer haben mir geholfen“. Natürlich hofft er nun auf eine längere Aufenthaltserlaubnis, damit er sich selbst noch mehr in Bayern integrieren kann und nicht zuletzt als ganz normaler Arbeitnehmer und Steuerzahler dem Land finanziell und als positives Integrationsbeispiel seine Investition zurückzahlen kann. Rahmatulla ist zwar ein außergewöhnlich erfolgreiches Beispiel, aber seit 25 Jahren alltäglich in Bezug auf die Anstrengungen in der Arbeit mit jungen Flüchtlingen in Birkeneck. 1992 hat das Jugendwerk mit dem Haus Chevalier die erste Inobhutnahme- und Clearingstelle für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Bayern mit einem wegweisenden Konzept eröffnet, wie Geschäftsführer Otto Schittler herausstellt. Auch wenn derzeit die Flüchtlingsthematik besonders kontrovers diskutiert, bisweilen polemisiert wird, komme man aus seiner Sicht nicht daran vorbei, den Kindern und Jugendlichen Erziehung und Bildung zukommen zu lassen, damit sie in unserer Gesellschaft und wir mit ihnen zurecht kommen. An Rahmatulla ist zu sehen, wie das zu schaffen ist. *(gra)*

Von links: Georg Ohlendorf Ausbilder, Rahmatulla Allahwerdi und Sandy Meng Werkstattleiter.

Qualität setzt sich durch

Malereibetrieb der Jugendwerk Birkeneck gGmbH wird von seinen Kunden „sehr gut" bewertet

In der Schule reicht die Note 4 noch, um versetzt zu werden, bei der Fördergesellschaft „Qualität im Handwerk" (qih) nicht. Bei ihrer Leistungsbeurteilung legt die qih deutlich strengere Maßstäbe an, geht es doch darum, potenziellen Privat- und Geschäftskunden Orientierung bei der Suche nach hochqualifizierten Handwerksbetrieben in ihrer Nähe zu geben. Ausgezeichnet werden ausschließlich Handwerksbetriebe, deren Arbeit von den Kunden mit „sehr gut" benotet wird. Dabei reicht es jedoch nicht, sich einmal das Qualitätssiegel zu erarbeiten. Die teilnehmenden Betriebe müssen kontinuierlich gute Arbeit abliefern und zufriedene Kunden hinterlassen.

Seit 2007 können sich Unternehmen verschiedener Handwerksbranchen dem Urteil ihrer Kunden stellen. Die unabhängige Fördergesellschaft garantiert dabei eine neutrale und kontinuierliche Auswertung der abgegebenen Bewertungen.

In vorbildlicher Weise hat dies die Malerei der Jugendwerk Birkeneck gGmbH aus Hallbergmoos geschafft. Sie gehört zu den Besten der Branche und darf nun das qih- Qualitätssiegel „Ausgezeichnet vom Kunden" führen.

Grund genug für die Fördergesellschaft „Qualität im Handwerk", die hervorragende Arbeit dieses Ausbildungsbetriebes besonders zu würdigen. „Eine toller Erfolg", betonte qih-Geschäftsführer Henning Cronemeyer. Er unterstreicht, dass der Malerbetrieb die Kundenzufriedenheit stets in den Vordergrund stelle. Dies sei im Handwerk nicht immer selbstverständlich, so Cronemeyer weiter.

Die Jugendwerk Birkeneck gGmbH steht seit 1925 im Dienste der Jugendhilfe und bildet in zehn Berufen produktorientiert nach den Ausbildungsrahmenplänen der Innungen und Kammern aus.

Sandy Meng, Werkstattleiter und das gesamte Malerteam teilen ihren Kunden mit: „Wir bedanken uns für das schönste Geschenk, das Sie uns machen konnten: Ihr Vertrauen in uns". *(gra)*

Über „Qualität im Handwerk": Die im April 2007 gegründete "Qualität im Handwerk"- Fördergesellschaft (qih) mit Sitz in Köln überprüft als neutrale Stelle die Kundenbewertungen der Gewerke Farbe, Gestaltung, Bautenschutz, Fahrzeuglackierer, Raumausstatter, Sattler, Bestatter, Rollladen und Sonnenschutz, Tischler, Dachdecker sowie Textilreiniger. Privat- und Geschäftskunden der Innungsbetriebe können ihre Zufriedenheit mit der erbrachten Leistung per Internet oder per Postkarte anhand objektiver Kriterien mitteilen. Ein Missbrauch des Systems ist nahezu ausgeschlossen, denn Bewertungen können nur von Kunden nach Erhalt einer Rechnung mit Rechnungsnummer und zugehöriger Transaktionsnummer abgegeben werden. Die ausgezeichneten Betriebe können auf der Interseite der qih bequem nach Postleitzahl gesucht werden. www.qih.de

Bronze für Sparkasse Erding-Dorfen

Im vergangenen Jahr konnte sich die Sparkasse Erding-Dorfen gleich über mehrere Auszeichnungen freuen. Im City Contest der Gesellschaft für Qualitätsprüfung erhielt sie das Gütesiegel „Beste Bank in Erding".

Getestet wurde hier in den Kategorien Atmosphäre, Gesprächsanbahnung, Bedarfsanalyse, Empfehlung und Kundenbetreuung. Auch bei der Beratung von Firmen- und Privatkunden wurde die Sparkasse vom Deutschen Institut für Bankentests mit Traumnoten ausgezeichnet. Mit einem hervorragenden Testurteil von 1,31 für die Beratung von Privatkunden und 1,32 für Firmenkunden belegte sie den 1. Platz unter den getesteten Banken in Erding. 1500 Filialen von Kreditinstituten umfasste im vergangenen Jahr dieser bundesweite Test im Auftrag der Zeitung „Die Welt".

Im Januar 2017 erhielten nun die Besten der Besten ihre Auszeichnungen im Axel- Springer-Haus in Berlin. Bronze und damit der dritte Platz in Bayern ging dabei an die Sparkasse für die beste Beratung von Privatkunden. „Ein großartiges Ergebnis", freut sich Joachim Sommer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse. „Unsere Beraterinnen und Berater haben hier ausgezeichnete Arbeit geleistet". Von dieser voraus-schauenden, kompetenten Beratung in einer vertrauensvollen Atmosphäre profitieren die nahezu 80.000 Kunden der Sparkasse Erding-Dorfen. *(gra)*

Bronze für die Sparkasse (v.li.): Joachim Sommer (Vorstandsvorsitzender Sparkasse), Detlef Effert (Deutsches Institut für Bankentests) und Sandro Niederberger (stv. Vorstandsmitglied Sparkasse im Axel-Springer Haus in Berlin).

ANZEIGENSCHLUSS
für die nächste Ausgabe (22.3.) ist Mittwoch, 15. März, 17 Uhr.

Kfz-Meisterbetrieb SOMMER + FELSL GmbH
PKW- und LKW-Reparaturen • TÜV + AU • Unfallinstandsetzung
Neu- und Gebrauchtwagen • Kfz-Ersatzteile
EU-FAHRZEUGE von VW, Skoda, Seat
Theresienstraße 12 • 85399 Hallbergmoos • Tel. 08 11/85 47 • Fax 9 42 24

„Trittsicher durch's Leben"

Fit und mobil bis ins hohe Alter, wer möchte das nicht….

Allerdings muss man dafür auch selbst was tun. Aus diesem Grund organisierte die engagierte Ortsbäuerin Marianne Rottmeier (Foto links) einen Kurs unter der Überschrift „Trittsicher durchs Leben", der großen Anklang fand.

Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko zu stürzen. Laut Bundesinitiative für Sturzprävention fallen mehr als ein Drittel der über 65-Jährigen mindestens einmal im Jahr hin. Oft hat das einschneidende körperliche und psychische Folgen. Um dem vorzubeugen, sollten die Menschen Balance und Kraft trainieren, um sich für den Alltag stark zu machen. Dieses Angebot wurde vom Deutschen Land Frauenverband (dlv), dem Robert-Bosch-Krankenhaus in Stuttgart (RBK), dem Deutschen Turner-Bund (DTB) und der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) initiiert und basiert auf den neuesten, wissenschaftlichen Erkenntnissen.

An sechs 90-minütigen Terminen schulen ausgebildete Trainer die Teilnehmer mit Gewichtsmanschetten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Aufrechtere Körperhaltung, bessere Muskelkraft sowie sicheres Stehen und Gehen motivieren alle Beteiligten. Zudem macht das Üben in der Gruppe großen Spaß und fördert die Geselligkeit. „Wer regelmäßig übt, ganz gezielt bestimmte Muskelpartien stärkt und Gleichgewicht und Koordination schult, stürzt weniger, und wenn doch, sind die Verletzungsfolgen meist nicht so gravierend", sagt Prof. Clemens Becker Chefarzt der Geriatrie am RBK. Dr. Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG, bringt es auf den Punkt: „Unsere Versicherten sind häufig bis ins hohe Alter mobil und verrichten Arbeiten, bei denen sie den ganzen Tag auf den Beinen sind. Kommt es dann zu einem Sturz, ist es oftmals der Oberschenkelhals, der bricht. Das bedeutet für viele das Ende ihrer Mobilität und den Beginn einer Pflegebedürftigkeit. Das wollen wir verhindern."

Die Teilnehmer bekommen für den Kurs die Gewichtsmanschetten mit nach Hause sowie ein schriftliches Trainingsprogramm, denn es gibt auch Hausaufgaben auf.

Die Kursbesucher sollten und dürfen den Kurs zweimal im Jahr absolvieren. Ein tolles Geschenk der SVLFG an ihre Mitglieder. Die Trittsicher-Kurse werden kostenfrei angeboten.

In manchen Fällen werden Kursgebühren erhoben, die den Teilnehmenden in der Regel dann teilweise oder komplett von der Krankenkasse erstattet werden.

Wer Interesse hat auch einmal einen solchen Kurs zu besuchen wendet sich an: Margit Schulte Tel: 0 81 22/95 97 39 o. 0171/ 3 74 64 64 mail./ schulte.margit@gmx.de.

(gra)

Textilhaus Willecke
Wir haben für Sie bis zu 40% reduziert
Nur solange Vorrat reicht
Marktplatz 4d
NEUFAHRN
Tel. 0 81 65 - 6 24 68
Marktplatz Neufahrn

Oskar-Maria-Graf-Gymnasium:

„Tag der offenen Tür – InnenLeben"

Zum „Tag der offenen Tür – InnenLeben" lädt das Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn die gesamte Bevölkerung ganz herzlich ein, am Samstag, 1. April 2017 zwischen 10.00 Uhr und 15.00 Uhr.

Alle Interessierten haben die Möglichkeit, einen Eindruck von den Räumlichkeiten und dem „InnenLeben" der Schule zu bekommen. So können Sie zahlreiche Ausstellungen besichtigen und an einer großen Zahl von Aktionen selbst mitmachen, die das Schulleben prägen:

– Workshops in vielen Fächern und Arbeitsgemeinschaften mit Einblicken in einen modernen und motivierenden Unterricht
– Einsatz von iPads im Unterricht
– Projektergebnisse aus dem MINT-Unterricht
– Kunstausstellungen
– Schulhausführungen
– Ausstellungsprojekte
  - Geschichte des OMG
  - Schüleraustausch mit England, Frankreich und Italien
  - Der Namensgeber Oskar Maria Graf
  - Bildungsinitiative „Schulentwicklung. Digital" und „Erasmus+"
  - Schulsanitätsdienst
  - Schulgarten, Gesunde Ernährung, Gut drauf-Projekt
  - und noch vieles mehr
– Präsentation des Elternbeirats, Fördervereins und der Schülermitverantwortung
– Präsentation der „Offenen Ganztagsschule"

Zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr werden Schulhausführungen angeboten. Für Verpflegung ist in der Mensa natürlich gesorgt.

Genauere Informationen über die zahlreichen Aktivitäten mit Zeitplan finden Sie zeitnah auf der Homepage unter www.omg-neufahrn.de

Die Schulleitung, das Lehrerkollegium und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im OMG freuen sich über den Besuch vieler interessierter Gäste. *(gra)*

Blumenkindergarten:

„Blumenkinder" jetzt mit Bücherei-Führerschein

Eine ganze Reihe von Bücherei-Führerscheinen konnte Büchereileiterin Petra Niedermair kürzlich wieder an die Kinder des BRK-Blumenkindergartens übergeben. Zuvor war den Vorschulkindern des Blumenkindergartens bei Besuchen in der Bücherei Antwort auf viele ihrer Fragen gegeben worden. Dabei war eine der wichtigsten Fragen der kleinen Besucher, wo denn all die Bücher zu finden sind, die sie am liebsten lesen oder auch ansehen. Aber auch dass man in der Bücherei möglichst leise sein muss, damit andere Besucher nicht gestört werden, wurde ihnen klar gemacht. Besonderen Spaß hatten die Kleinen, als ihnen auch noch einige Geschichten gleich vorgelesen wurden. Insgesamt ging es jedenfalls darum, den Kindern Spaß am Lesen und die richtige Handhabung einer Bücherei zu vermitteln, und dass dies gelungen war zeigte sich bei der Übergabe der Bücherei-Führerscheine. Dazu gab es auch noch kleine Geschenke und das Versprechen einer eigenen Veranstaltung für die Kinder, die dann von Vorschul- zu Schulkindern geworden sind, und auch ein kostenloser Büchereiausweis wurde in Aussicht gestellt. *(Text: mhl/Fotos: gra)*

Stolze Kinder konnte Büchereileiterin Petra Niedermair (links) nach ihren Besuchen mit dem Büchereiführerschein ausstatten.

AL's Autos
* KFZ-Service * KFZ-An- und Verkauf
* Unfall-KFZ * Anhängerverleih
Erdinger Str. 1 · 85375 Neufahrn-Grüneck
Telefon 0 81 65 - 65 666
www.als-autos.de

Schreinerei Rudolf Zirnbauer
Schreinermeister – staatl. gepr. Raum- und Objektdesigner
Möbeldesign 3D Planung Bauschreinerei
• Fenster und Außentüren in Holz und Kunststoff • Holztreppen und Geländer
• Innenausbau, Möbel • Reparatur- und Renovierungsarbeiten
Kleinhündlbach 4 • 85447 Fraunberg • Telefon 0 87 62 - 35 05 • Fax 0 87 62 - 72 40 12
zirnbauer.rudolf@t-online.de www.schreinerei-zirnbauer.de

Kindergarten Wolkenschlösschen:

Links – Rechts – Links

… und nur so kommt man sicher über die Straße. Herr Sauer von der Polizeiinspektion Neufahrn zeigte den Vorschulkindern des BRK Wolkenschlösschens wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält.

Über die Zuständigkeiten der Polizei wussten die Kinder schon bestens Bescheid. Aber wie man sicher die Straßenseite wechselt, wurde erst in der Theorie und anschließend noch in der Praxis geübt. Ganz wichtig ist es gerade für Kinder, dass sie sich am besten so groß wie möglich machen. Dazu heben sie am Straßenrand den Arm und strecken sich richtig in die Höhe. So wissen alle Beteiligten: Achtung, das Kind möchte über die Straße laufen. Dann geht der aufmerksame Blick erst nach links, nach rechts und noch einmal nach links. Wenn dann die Straße frei ist, darf die Seite gewechselt werden. Auch die Situation am Fußgängerüberweg und an der Ampel wurde geübt. Jedes Kind durfte dann an der Ampel in der Theresienstraße, Ecke Tassiloweg zeigen, dass es einen Straßenseitenwechsel sicher meistern kann. So steht dem zukünftigen Schulweg nichts mehr im Wege.

Am Ende der Verkehrsstunde lud Herr Sauer die Wolkenkinder ein, seinen Polizeiwagen unter die Lupe zu nehmen. Am interessantesten waren dabei die Rücksitzbank, wo unter anderem die Verbrecher Platz nehmen, das Blaulicht und natürlich das Martinshorn. *(gra)*

Blumenkindergarten:

Eltern machen mit

Seit vielen Jahren schon sorgt die Musiklehrerin Aurelia Sailer dafür, dass im BRK-Blumenkindergarten die musikalische Früherziehung der Kleinen nicht zu kurz kommt. Dabei lernen die Kleinen im Alter von vier bis sechs Jahren in zwei Gruppen und an 12 Vormittagen nicht nur Singen, Spielen und Tanzen, auch der Umgang mit Orffschen Instrumenten wird ihnen nahe gebracht. Klangexperimente mit Musikinstrumenten, Klanggeschichte und die Sensibilisierung des Rhythmikgefühls der Kinder wurden in diese Stunden einbezogen, denn, so Aurelia Sailer, es ist wissenschaftlich belegt, dass die musikalischen Erfahrungen der Kinder, gerade in den frühesten Jahren, prägend für ihren späteren Umgang mit anderen sind und auch das Denken und Lernen maßgeblich beeinflussen.

Ein kleines Fest schloss die diesjährigen Lerneinheiten ab, und hierzu waren auch die Eltern der Kinder eingeladen, um sich davon zu überzeugen welche Fortschritte die Buben und Mädchen auf diesem Sektor gemacht hatten. Aber nicht nur das: in die Schlussveranstaltung schloss Aurelia Sailer auch die Eltern mit ein, und so erhielten auch diese ein völlig neues Gefühl für Klang, Rhythmik, Bewegung und Tanz. *(Text/Fotos: mhl)*

Zunächst einmal waren die Eltern nur Zuschauer bei den Aktionen der Kinder mit Aurelia Sailer, dann aber wurden sie voll und ganz in das Geschehen eingebunden.

HÄUSLMEIR
Schreiner Werkstatt · Meisterbetrieb
Hans Häuslmeir
Maximilianstraße 49
D-85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 / 36 02
Fax 0811 / 9 34 92
schreinerei.haeuslmeir@t-online.de
Schreinerarbeiten
Fenster & Türen aller Art
Inneneinrichtung
Möbelideen
Reparaturarbeiten
www.haeuslmeir.de

Kindergarten Wolkenschlösschen:

Im Märchenland da ist was los…

Ach wie gut, dass niemand weiß … Wie war noch mal mein Name? Das Rumpelstilzchen eröffnete heuer den Maskenball im BRK Kneipp-Kindergarten Wolkenschlösschen. Und natürlich kennen die Wolkenkinder das Rumpelstilzchen. Schließlich heißt das Jahresthema Märchen. An diesem Tag war das Männchen aber keineswegs gemein. Er sang und tanzte mit den Kindern zu „Rucki Zucki" und verwandelte sie in lustige Tiere wie Hasen und Frösche. All das machte natürlich hungrig und durstig. So stärkten sich alle am märchenhaften Buffet, welches wieder einmal durch die reichhaltigen Spenden der Eltern aufgefahren werden konnte.

Danach startete der Märchen-Parkour. Jedes Wolkenkind bekam einen Lauftaler und konnte an fünf verschiedenen Stationen märchenhafte Aufgaben erfüllen. An der Station Aschenputtel mussten Linsen und Erbsen sortiert werden, bei Frau Holle wurden Schneeflocken gepustet, Hänsel und Gretel warteten mit Speckmäusen, hinunter in den Brunnen ging es beim Froschkönig und Schneewittchen wartete mit einem Apfel auf die Kinder. Zwischendrin konnten sich die Wolkenkinder an der Saftbar mit Obst und verschiedenen Getränken stärken, bevor im Ballsaal das Tanzbein geschwungen wurde.

Interessiert verfolgten die Kinder das Mitmachtheater.

Zum Abschluss vor dem Mittagessen gaben die Betreuerinnen noch ein Mitmachtheater zum Besten, bei dem sich die Kinder königlich amüsierten. Das Märchen vom Aschenputtel bildete den Abschluss des Maskenballs. Und wenn sie nicht gestorben sind, feiern sie noch heute! *(gra)*

Kindergarten Rappelkiste:

Fasching in der Rappelkiste

Ein großes Highlight im Kalender des Kindergartens Rappelkiste ist die Faschingswoche!

Los gehts am Donnerstag. Auf diesen Tag haben sich alle schon sehr lange vorbereitet. Es wurde eine Mottoparty zum Jahresthema die vier Elemente gefeiert. Jeder hat im Vorfeld seine Maske gebastelt und die Rappelkiste wurde themenbezogen dekoriert. So sprangen am Donnerstag Windis, Flämmchen, Platschis und Knollen durch die Gegend und bedienten sich am reichlich gedeckten Buffet.

Am Freitag dann durften sich alle nach Lust und Laune verkleiden und der nächste Höhepunkt stand auf dem Programm: Der Besuch der Hallbergmooser Prinzenpaare. Prinz Dennis I mit seiner Prinzessin Melisa I und das Kinderprinzenpaar Prinz Maxi II mit seiner Prinzessin Laura I zeigten ihre wunderschönen Walzer und brachten so alle Kinderaugen zum Leuchten!

Am Rosenmontag durften alle Kinder nochmal verkleidet kommen und so tanzten wieder Elsas mit Feuerwehrmännern und Piraten. Zum Abschluss der Faschingswoche hieß es am Faschingsdienstag: Pyjamaparty. In ihrem Lieblingsschlafanzug genossen die Kinder eine kleine Kinovorstellung mit Popcorn. Auf dieses Erlebnis freuten sich alle schon sehr.

Jetzt gehts in der Rappelkiste wieder ganz normal weiter. Das stört aber niemanden, denn auch der Alltag macht in der Rappelkiste sehr viel Spass! *(gra)*

Maler- und Kirchenmalerbetrieb
Manfred Kürzinger
Manfred Kürzinger GmbH
Erdinger Straße 102
85356 Freising
Telefon 0 81 61 - 9 20 39
Telefax 0 81 61 - 4 23 80
kuerzingergmbh@t-online.de
www.kuerzinger-gmbh.de

Fasching im Kindergarten Regenbogen

Der Fasching im AWO-Kindergarten Regenbogen stand dieses Jahr unter dem Motto „Ritter und Prinzessin“, welches in mehreren Abstimmungen von den Kindern selbst gewählt wurde. Schon die ganze Woche durften die Kinder verkleidet in den Kindergarten kommen, wobei jeden Tag ein anderes Thema angesagt war. Die ganze Woche über konnten sich die Kinder jeden Tag in einer anderen Gruppe schminken lassen. Montags herrschte freie Kostümwahl und am Dienstag, dem „Regenbogentag“, durfte man bunt oder in einer Farbe kommen. Als Erwachsene verkleidet mit den von Mama oder Papa ausgeliehenen Klamotten kamen die Kinder am Mittwoch und am unsinnigen Donnerstag durften alle Kinder in ihren Schlafanzügen kommen, ehe dann am Freitag die große Faschingsfeier stattfand.

Bereits im Vorfeld wurde in allen Gruppen fleißig zum Thema „Ritter und Prinzessin“ gemalt, gebastelt, vorgelesen und sogar gebacken. Eine große selbst gebastelte Burg, in der man super Ritter und Prinzessin spielen konnte, wurde in der Halle aufgebaut. Höhepunkt war dann wohl der Auftritt der Kindergarde mit den beiden Prinzenpaaren, die mit ihren tollen Tänzen, dieses Jahr zum Thema „Brasilien“ begeisterten. Aber auch einige Kindergartenkinder präsentierten einen Tanz mit Kopfschmuck. Nach einer ausgelassenen Faschingsfeier mit Polonaise in der Halle gab es zum Abschluss noch leckere Krapfen in alle Gruppen. *(Text: mhl/Fotos: gra)*

Ritter und Prinzessinnen lautete das Motto, das von den Kindern begeistert umgesetzt wurde.

www.IhrBaumProfi.de
Fa. JOSEF HÖLLINGER
BAUMFÄLLUNGEN • KÜRZEN • RODEN
jeder Schwierigkeitsgrad • ABFUHR
WURZELSTOCKFRÄSEN • GARTENPFLEGE
schnell • sauber • preiswert
Tel. 01 72-5 82 01 73 oder 0 81 22-1 79 16 61
unverbindliche und kostenlose Beratung

Tierklinik Neufahrn
Fachkompetenz und Erfahrung im Dienste Ihres Lieblings
Neben unserer täglichen Kleintiersprechstunde bieten wir weitere Untersuchungen an wie:
– Blut-, Urin- und Kotuntersuchungen im eigenen Labor
– Ultraschall – EKG – digitales Röntgen
– Endoskopische Untersuchungen – Futtermittelberatung
Wir führen sämtliche Operationen im Bereich Weichteile und Orthopädie durch und haben selbstverständlich die Möglichkeit der liebevollen stationären Betreuung und Unterbringung.
Wir sind: Montag bis Freitag von 11.00 – 13.00 und 16.00 – 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag für dringende Fälle von 11.00 – 13.00 Uhr für Sie da.
Außerdem sind wir rund um die Uhr für Notfälle erreichbar.
Tierklinik Neufahrn • Leitung: Dr. med. vet. P. Skorski, Dr. med. vet. F.X. Wittmann
Kirchenstraße 21 • 85375 Neufahrn-Mintraching/Grüneck • www.tierklinik-neufahrn.de
Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie um Terminvereinbarung.
Tel. 0 81 65/6 10 44 und 6 10 45.

CLEANINGDUCK BLUNCK ENTSORGUNGS-FACHBETRIEB
24-Stunden-Notdienst, auch Sonn- und Feiertags
Gebührenfrei unter 0800 - 096 96 45
Rohr- und Kanalreinigung, Kanalsanierung
TV-Kanaluntersuchung, Kanaldruckprüfung
Grubenentleerung, Hebeanlagenservice
Tiefgaragenentsorgung, Sondermüllabfuhr
Wartung von Öl-, Benzin und Fettabscheidern
Dichtigkeitsprüfungen
Installation, Sanierung
Cleaningduck Blunck GmbH
Tel.: 089 - 96 96 45
Fax: 089 - 96 46 43
www.cleaningduck.de

ProMount
Auto·Technik·Reifen
AUTO GLAS
Ihre freie Kfz Meisterwerkstatt
ProMount - Lilienthalstr. 11 - 85399 Hallbergmoos bei Freising
Tel: 0811-998 26 996 - Tel: 0811-299 60 110 - info@promount.de

Kindergarten Sonnenschein:

Elternbeirat lässt Regenwürmer husten

Helau, Alaaf und gute Stimmung hieß es schon ganz früh am Faschingsfreitag, als die kleinen Narren zum Kindergarten kamen.

Mit viel Spaß und Ausgelassenheit tanzten sie in der Eingangshalle. In den einzelnen Gruppen wurden verschiedene Spiele angeboten. Ein besonderes Highlight für die Kinder war die Darbietung des engagierten Elternbeirats der zum Lied: „Hörst du die Regenwürmer husten…?“ eine lustige Einlage aufführte.

Natürlich kamen die Regenwürmer die immer wieder aus dem Erdreich hervorlugten, nicht ohne Zugabe davon.

Als weiterer Höhepunkt kamen traditionell die beiden Hallbergmooser Prinzenpaare samt Gefolge zum Kindergarten Sonnenschein.

Die Stimmung war riesig und die Prinzenpaare durften erst nachdem mit allen Kindern die Polonaise getanzt wurde, wieder gehen.

Für alle Beteiligten war es ein ganz besonderer Faschingsvormittag der mit Stimmungsliedern und buntem Treiben ausklang. *(gra)*

Fasching im Blumenkindergarten

Wie in allen Kindertagesstätten der Gemeinde wurde auch im BRK-Blumenkindergarten der Fasching begeistert gefeiert. Am Faschingsfreitag hatte sich zudem auch die Narrhalla mit den beiden Prinzenpaaren und der Kindergarde auf den Weg gemacht, um zusätzliche Stimmung zu bringen. Im Blumenkindergarten wurde die Wartezeit auf deren Auftritt mit zahlreichen Spielen und Tänzen verkürzt. Immer wieder bewegte sich eine lange Polonaise durch den Kindergarten, Ententanz und weitere Hopsereien waren angesagt und die fröhliche Stimmung wuchs von Minute zu Minute.

Als dann endlich die Narrhalla auftauchte, zeigte zunächst die Kindergarde ihren furiosen Auftritt. Das Kinderprinzenpaar trat auf und zeigte seinen Prinzenwalzer, ehe es zusammen mit der Präsidentin der Narrhalla, Renate Hofbauer, der Leiterin des Kindergartens, Manuela Gruber, einen Orden überreichte. Auch vom Prinzenpaar gab es für Manuela Gruber noch einen Orden, die sich namens aller Kinder mit süßen Geschenken für den Besuch bedankte. Begeistert waren die Kleinen dann auch vom Walzer des Prinzenpaares und weiteren Darbietungen der Kindergarden und als die Narrhalla schließlich abzog war die Faschingsfeier der Blumenkinder noch lange nicht vorbei. Bis sie von ihren Eltern abgeholt wurden zeigten sie, dass Fasching beileibe keine Veranstaltung nur für Erwachsene ist. *(Text/Fotos: mhl)*

Begeistert verfolgten die kleinen Narren den Auftritt der Kindergarde und der Prinzenpaare.

KLEINANZEIGEN
bequem online aufgeben:
www.hallberger.de

FSM GmbH
Facility Service München GmbH
- Hausmeisterdienste
- Grünanlagenpflege
- Gebäudereinigung
- Winterdienst
- PV-Reinigung

fsm-herrle@gmx.de
www.facilityservices-muenchen.de
Freisinger Straße 47 • 85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11 - 99 82 304 • Fax 08 11 - 99 82 303
Mobil 01 72 - 82 17 441

Grund- und Mittelschule Hallbergmoos:

Schulanmeldung für das Schuljahr 2017/2018

Am **Dienstag, 4. April 2017**, findet in der Zeit von **10.30 – 13.00 Uhr** und von **14.45 – 17.30 Uhr** in der Grund- und Mittelschule Hallbergmoos (Grundschule) die Schulanmeldung statt.

Anzumelden sind alle Kinder, die mit Beginn des Schuljahres 2017/18 schulpflichtig werden.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30. September 2011 geboren wurden oder bereits einmal von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurden. Ferner kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten ein Kind vorzeitig eingeschult werden, wenn es bis zum 31. Dezember 2017 sechs Jahre alt wird und aufgrund der körperlichen, sozialen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass es mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann; bei einem Kind, das nach dem 31. Dezember 2017 sechs Jahre alt wird, ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.

Ein schulpflichtiges Kind kann für ein Schuljahr von der Aufnahme in die Grundschule von der Schulleitung zurückgestellt werden, wenn auf Grund der körperlichen oder geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass es nicht mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann.

Die Pflicht zur Schulanmeldung zu erscheinen besteht auch dann, wenn eine Zurückstellung erwogen wird.

Über die Aufnahme in eine öffentliche Grundschule entscheidet der Schulleiter. Er kann die Teilnahme an einem Verfahren zur Feststellung der Schulfähigkeit verlangen.

Die Kinder müssen an der öffentlichen Grundschule, in deren Schulsprengel sie wohnen oder an einer staatlich genehmigten privaten Grundschule angemeldet werden.

Die Schulanmeldung soll durch einen Erziehungsberechtigten oder bei Verhinderung durch einen Vertreter (schriftliche Vollmacht erforderlich) persönlich erfolgen. Dabei ist das Kind vorzustellen und es sind folgende Unterlagen unbedingt vorzulegen:

- Bescheinigung über die durchgeführte ärztliche Untersuchung (einschließlich Seh- und Hörtest)
- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde
- eventuell Sorgerechtsbeschluss

gez. Rudolf Weichs, Rektor

Die Polizei berichtet

Graffiti-Sprayer festgenommen

Am Donnerstagmittag, 16. Februar gegen 13 Uhr, beobachtete ein Zeuge drei Jugendliche, die sich unbefugt Zutritt zu einem durch Zäune abgesperrten Areal mit alten Hallen in der Nähe der S-Bahn-Haltestelle verschafften. Die verständigte Polizei traf die Jugendlichen auf frischer Tat an, als sie gerade ein Gebäude mit Farbe besprühten. Ein 16-Jähriger aus dem Landkreis Ebersberg konnte vorläufig festgenommen werden, den beiden anderen Jugendlichen gelang die Flucht. Am Tatort konnten mehrere Spraydosen, Atemmasken und eine hochwertige Spiegelreflexkamera aufgefunden werden. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wurde bei dem Jugendlichen eine Wohnungsdurchsuchung durchgeführt, bei der umfangreiches Beweismaterial sichergestellt werden konnte.

Kompletträder aus Tiefgarage entwendet

Zwischen Donnerstag, 16. Februar 19 Uhr und Samstag, 18. Februar 12 Uhr, wurden aus der Tiefgarage eines Mehrfamilienhauses in der Theresienstraße vier Kompletträder (Reifen und Felgen) der Marke Advanti Racing im Wert von ca. 1.000 € entwendet.

Rasenmähertraktor entwendet

Bereits in der Nacht von Mittwoch, 22. Februar auf Donnerstag, wurde aus einem versperrten Schuppen in der Theresienstraße ein Rasenmähertraktor mit dazugehörigem Anhänger im Gesamtwert von ca. 3.000 € entwendet. Der oder die unbekannten Täter brachen hierzu ein Brett aus dem Tor um dieses entriegeln zu können. Möglicherweise wurde die Maschine der Marke John Deere aus dem Schuppen gerollt und in ein Fahrzeug verladen. Zeugen, die in der Tatnacht etwas Verdächtiges wahrgenommen haben oder Angaben zum Verbleib des Rasenmähertraktors machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei Neufahrn zu melden. *(mhl)*

SPORT

Mit Fitness in den Frühling starten

Kinder aus dem BUDO-Sportverein Hallbergmoos erwerben das Fitnessabzeichen „Der kleine Samurai“

Kondition und Koordination sind kaum wegzudenkende Fähigkeiten in allen Lebensbereichen. Hierzu gehören z.B. Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft, Flexibilität, Orientierungsfähigkeit und Differenzierungsfähigkeit. Ohne diese Fähigkeiten wäre es schwer den Alltag zu meistern, Sport zu betreiben oder einen Beruf auszuüben. Auch wenn jeder Mensch diese Fähigkeiten bereits besitzt, können diese durch gezieltes Training weiter ausgebaut werden, was sich zudem auch positiv auf den Bewegungsapparat und zur Erhaltung der Gesundheit beiträgt.

Der BUDO-Sportverein Hallbergmoos e.V. integriert im regulären Karatetraining viele Elemente zur Schulung dieser Fähigkeiten. Dazu gehören beispielsweise Ausdauertraining unter Einsatz von Karatetechniken, Kräftigungsübungen mit dem eigenen Körper, Gleichgewichtsübungen mit dem Partner, etc. Diese Fähigkeiten werden natürlich auch wiederum im Karate benötigt um komplexe Bewegungsabläufe durchführen zu können. Weiter wird regelmäßig das Karatesportabzeichen „Der kleine Samurai“ angeboten. Es handelt sich um ein pädagogisch ausgearbeitetes Konzept des Deutschen Karate Verbandes und zielt auf Kinder zwischen 6 und 14 Jahren ab, die insgesamt 3 Stufen des Abzeichens erwerben können.

Die Kinder müssen einen Orientierungslauf, genannt „Japan-Test“ über 30 m in einer bestimmten Zeit absolvieren wobei die Kurzzeitausdauer, sowie die Orientierungsfähigkeit gefordert sind. Zum Ausbau der Rumpfmuskulatur gehören Crunches zur Stärkung der Bauchmuskulatur, sowie der Rückenmuskeltest zum Programm des „Kleinen Samurai“. Das Konzept legt auch großen Wert darauf, dass alle Übungen auch von den Kleinsten ausgeführt werden können. Auf „echte“ Liegestützen wird deshalb verzichtet, sondern auf die ebenfalls anstrengenden Knieliegestützen ausgewichen, wobei eine ungesunde Körperhaltung nahezu ausgeschlossen wird. Natürlich darf das Seilspringen nicht fehlen. Nach etwas Übung bekommen die Kinder diese Disziplin gut auf die Reihe und können die geforderte Wiederholungszahl in einer Minute schaffen. Die Kleinsten merken wie schwer es ist, im richtigen Moment zu springen und das Seil durchzuschwingen. Die Ausdauer wird am Ende nochmal beim 600-, bzw. 800-Meter Lauf unter Beweis gestellt, wobei eine bestimmte Höchstzeit nicht überschritten werden darf.

Nach zwei Stunden Prüfung haben die Kinder ihr Können unter Beweis gestellt. Der Prüfer Florian Fendt zeigte sich sehr zufrieden.

Die Kinder erhalten eine Urkunde und einen Aufnäher für den Karateanzug, sodass sie nicht nur für ihren eigenen Körper was Gutes getan haben, sondern auch ihre Leistungen stolz im nächsten Training präsentieren können. *(gra)*

TÜREN & FENSTER GAISER
BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE
Fenster Haustüren
Innentüren Rollladen
Insektenschutzgitter
Buchenweg 6
85399 Hallbergmoos
info@tueren-fenster-gaiser.de
Telefon: +49 811 9966578
Mobil: +49 179 4674416
www.tueren-fenster-gaiser.de

Malerbetrieb
Martin Eichenseher
Ausführung aller Malerarbeiten
Fassadengestaltung
Mathildenstraße 14 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11-9 51 77 • Mobil 01 70-1 80 25 58
Telefax 08 11-9 98 66 76

SPORT

Sparkassenpokal:

Junge Moosschützen feiern Erfolge

Einen tollen Erfolg durften drei junge Moosschützinnen feiern: Bei einen Vergleichskampf der Sparkasse Erding-Dorfen für die Schützengaue Erding, Wasserburg und Dorfen schnitten sie hervorragend ab.

Bei den Jugendlichen erzielte Ramona Stangl 379 Ringe – und landete im Endergebnis auf dem 2. Platz. Ihre Vereinskollegin, Franziska Schmid, erreichte mit 368 Ringen den hart umkämpften 10. Platz. Sofie Holzmann gewann in der Schülerklasse mit 191 Ringen (von 200) den 1. Platz.

Das erfreuliche Ergebnis für die Nachwuchssportlerinnen des Schützenvereins Notzingermoos e.V. bestätigt auch den aktuellen, positiven Trend im Schützengau Erding: Man verzeichnet einen Zuwachs von fast 25 Prozent bei den jungen Sportschützen. *(eoe)*

Über ihr erfolgreiches Abschneiden freuten sich (v.l.) Franziska Schmid, Max Gotz (Oberbürgermeister der Stadt Erding), Sofie Holzmann, Franz Burgholzer (Schützengau Erding), Ramona Stangl und Ulrich Sengele (stellv. Vorstand Sparkasse Erding).

TREND ECK
Susanne Wolf
Deko und Geschenkartikel für jeden Anlass.
Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Auenstraße 1
85399 Hallbergmoos
Tel.: 08 11/998 96 29
Fax: 08 11/998 96 28
E-Mail:
info@trendeck.de
www.trendeck.de

Kleinanzeigenannahme
www.hallberger.de

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Rudolf Zeilhofer
Gärtnermeister
Mathildenstraße 12a - 85399 Hallbergmoos
Telefon: 08 11/36 67 - Fax: 08 11/9 39 71
Mobiltel.: 01 71/65 3 97 13
- Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Bepflanzungen
- Teiche – Mauern – Zaun
- Baumpflege
- Großbaumschnitt
- Spezialfällungen
- Wurzelstockentfernungen

IMPRESSUM

Herausgeber:
HaasMedia – Verlag & Agentur für Printmedien,
Angelika Haas
Salzbergweg 20, 85368 Wang
Telefon 0 87 61-72 90 540, Telefax 0 87 61-72 90 541
E-Mail: info@haasverlag.de • www.hallberger.de

Redaktionsleitung:
Gerhard Haas (V.i.S.d.P.) – Verlagsanschrift

DER HALLBERGER erscheint 14-täglich und wird kostenlos an die Haushalte in Hallbergmoos und Goldach verteilt. Die Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortlichkeit der Autoren und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos (Kürzel: gra) wird keine Gewähr übernommen, diese werden auch nicht zurückgesandt.

Redaktionsmitarbeiter:
Eva Oestereich (eoe), Manfred Hillen (mhl), Sabina Brosch (sab), Anton Schweißgut (as), Gerhard Haas (ha), Bert Brosch (bb), Dr. Andreas Beschorner (as).

Fotos: Eva Oestereich, Gerhard Haas, Manfred Hillen, Sabina Brosch.

Herstellung:
HaasMedia – Verlag & Agentur für Printmedien
Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art von Bild und Text, sowie der von uns gestalteten Anzeigen ist nicht gestattet.

Erscheinungsweise: 14-täglich, mittwochs

Auflage: 4800 Stück

SPORT

Fußball:

Überraschender 2:0 Sieg des VfB in Holzkirchen

Der VfB Hallbergmoos gewann das erste Punktspiel nach der Winterpause beim hoch eingestuften Tabellenzweiten der Fußball Landesliga, TuS Holzkirchen, am Ende verdient mit 2:0 (0:0).

Dieser Erfolg war nicht unbedingt eingeplant, die Hallbergmooser wären vor dem Spiel schon mit einer Punkteteilung zufrieden gewesen.

Bereits vor dem Seitenwechsel hätten die stark aufspielenden Hallbergmooser in Führung gehen können, aber es wurden einige Chancen vergeben.

Aber kurz nach der Pause (50.) war es dann endlich so weit: Eigengewächs Daniel Hartshauser erzielte mit einem herrlichen Schuss aus etwa 16 m die längst überfällige 1:0 Führung.

Auch danach war die Mannschaft des neuen VfB Trainers Mario Mutzbauer jederzeit Herr der Lage und hielt Holzkirchen im eigenen Stadion relativ locker in Schach.

Erst in der Nachspielzeit (91.) fiel dann aber die endgültige Entscheidung zu Gunsten der Hallbergmooser. Mario Simak setzte sich auf der rechten Seite durch, legte nach innen zu Stefan Huber und der erhöhte auf 2:0 und das war dann auch der Endstand.

Erfreulich für den VfB: Der neue Torhüter Nico Merz, der Stammkeeper Ferdinand Kozel vertreten musste, ließ keinen Treffer zu und feierte einen ganz tollen Einstand. Er trug sein Scherflein zum Gesamtsieg bei.

Auch der neue Cheftrainer Mario Mutzbauer kann durchaus zufrieden sein. Für ihn war es, nach dem 4:0 Sieg vor der Winterpause in Töging, bereits der zweite Erfolg in einem Punktspiel unter seiner Leitung und das lässt für die Zukunft hoffen.

Der technische Leiter des VfB Hallbergmoos, Hermann Schmidmeier, zeigte sich dann auch begeistert: „Trainer Mario Mutzbauer hat die Mannschaft sehr gut eingestellt, deshalb war auch der Sieg beim Tabellenzweiten verdient. Wir waren kräftemäßig einfach überlegen. Bereits in diesem Spiel hat sich die gute Saisonvorbereitung ausgezahlt. Ich freue mit auch für unseren neuen Keeper Nico März der fehlerlos spielte und seinen Kasten sauber hielt." *(as)*

ANHÄNGER - & TRANSPORTER - VERLEIH HALLBERGMOOS

Abholung nur mit Voranmeldung. Am Ludwigskanal 6, (nach Wertstoffhof)

2017 Nur Mo-Do	TRANSPORTER	Ideal für Umzug	2,5 + 2,7 to AT	2,0 to PLANE	0,75 to KOFFER	1,3 to GITTER
Kurztarif	79.-€/6 Std.	99.-€/6 Std. inkl.100 km Frei	30.-€/6 Std.	30.-€/6 Std.	12.-€/6 Std.	12.-€/6 Std.
Mo - Do	89.-€/TAG	109.-€/TAG inkl.200 km Frei	35.-€/TAG	35.-€/TAG	15.-€/TAG	15.-€/TAG
Fr - So	99.-€/TAG	139.-€/TAG inkl. 200 km Frei	39.-€/TAG	39.-€/TAG	16.-€/TAG	16.-€/TAG

Tel. 0811 - 3314 www.autoborcea.de Handy 0160 - 8429441

§
RECHTSANWÄLTE
HACK & BERNAU
Theresienstraße 73 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11/99 89 551 · Fax 08 11/99 89 552
www.ra-hackundbernau.de

SPORT

Kegeln:

Erste und zweite Mannschaft siegreich

Am Samstag, 18. Februar, traten die zweite und erste Mannschaft vor heimischen Publikum an. Dabei galt es für die 2. Herren zu siegen, um im Abstiegskampf noch Chancen zu haben. Hatte man am Spieltag zuvor ärgerlicherweise knapp mit 7 Holz weniger verloren,galt es nun gegen Blau Weiß Landshut 1 zu punkten und es gelang. Mit 288 Holz mehr siegte man gegen den derzeitigen Tabellenletzten und dabei zeigten die Hallbergmooser tolle Leistungen. Besonders herausragend das Ergebnis von Eduard Hutten. Er erzielte das beste Ergebnis seiner sportlichen Laufbahn mit 593 Holz und verpasste nur knapp die 600ter Marke und war nach der Partie besten gelaunt. Auch Abteilungsleiter Sepp Niedermair war mehr als zufrieden. Als Zweitbester seines Teams mit 571 Holz hatte er, nach langer Durststrecke für ihn mit nicht befriedigenden Ergebnissen, endlich ein gutes Resultat abgeliefert. Aber auch die anderen Spieler zeigten sich in blendender Spiellaune und so konnte man mit 7:1 und 3349 zu 3061 Holz punkten.

Die erste Mannschaft ist als Aufsteiger immer noch Tabellenführer in der Regionalliga München/Niederbayern aber mittlerweile stehen schon drei Niederlagen auf dem Konto. So war es wichtig im Spiel gegen den Tabellenachten, den SSK Oberlauterbach, zu punkten, denn die Verfolger rückten näher. Nach den ersten drei Paarungen lag man leicht zurück. Aber im zweiten Teil der Partie holte man auf und besonders Dan Joan Mihaila hatte einen sehr guten Lauf – mit 611 Holz war er Tagesbester auf der Bahn. Bogdan Craicun zeigte bei seiner Partie, dass er Probleme mit der Schulter hatte und nach 2 Spielen und 299 Holz übernahm Roland Buchhauser die letzten 2 Partien und erzielte 291 Holz, was im Gesamtergebnis gute 590 Holz bedeutete. Aber auch die anderen Spieler brachten gute Ergebnisse und so konnte man, wie Mannschaftsführer Klaus Detzer erfreut feststellte, „dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung den Sieg perfekt machen. Unsere direkten Verfolger, die Germanen aus München wie auch die Sportfreunde aus Plattling haben gepatzt und verloren. Wir haben wieder einen 4 Punkte Vorsprung. Deshalb hoffe ich, dass es uns in der verbleibenden Zeit gelingen möge, die Chancen auf den Aufstieg zu wahren". *(gra)*

Mit einer Anzeige im HALLBERGER landen auch Sie einen Volltreffer!

ABS Service. Alles am Laufen.
ABS Hydraulik
Instandsetzung, Service, Austausch- und Neugeräte
• Instandsetzung von Hydraulikpumpen und -motoren aller Baumaschinen-, Landmaschinen- und Industriehydraulik
• Handel mit Austauschgeräten, Ersatzteilen / Komponenten
• Drehmotore / Kompaktrotatoren
• Handels-, Ersatzteil-, Servicepartner für RSV Rotatoren
• ABS Austauschprogramm (AT-Programm)
• Öldiagnose
• Condition Monitoring

Rexroth Bosch Group Service Partner Repair Center
ABS Hydraulik-Service GmbH
Zeppelinstraße 19
D 85399 Hallbergmoos • Tel. +49 (0)811 541565-0 • www.abs-hydraulik.de

SPORT

Hallberg-Master-Cup:

D-Jugend mit Turniersieg

Am Freitagabend eröffnete die D-Jugend mit ihrem Turnier die zweite Runde der Hallberg-Master-Cup-Serie. Trainer Rigo Brandt hatte seine D-Jugend in zwei Teams aufgeteilt, damit jeder Spieler zum Zug kam. Nach dem Turnier war der Trainer regelrecht begeistert. Beide Teams hatten starke Leistungen gezeigt und waren teilweise über sich hinausgewachsen. Team 2 landete zwar auf dem sechsten Rang, hatte aber die meisten Spiele nur knapp verloren. Team 1 wurde Turniersieger und das, obwohl ein wichtiger Spieler wegen Verletzung ausfiel. Doch die Jungens kämpften und holten im vorletzten Spiel gegen Neufahrn noch eine 2:0 Rücklage auf und gewannen am Ende mit 3:2. In der letzten Partie, bei der es gegen Karlsfeld um den Turniersieg ging, holten sie wiederum einen Rückstand auf und wurden dank eines 2:2 Unentschieden Erster.

Am Samstagmorgen hieß es für die E2 von Trainer Stephan Schwirtz und Betreuergespann Peter Schwirtz und Michael Frauendorfer das Beste zu geben. In einem stark besetzten 7-er Feld belegte das Team zwar nur Rang 6 aber neben einem Unentschieden und einem Sieg verloren sie die restlichen Partien nur hauchdünn mit jeweils einem Treffer Unterschied. Peter Schwirtz sah am Ende des Turniers nur eine Mannschaft die alles gegeben hatte und größtenteils unglückich verloren hatte. Sieger wurde der SV Olympiadorf vor Schwaig und Isarmoos.

Am Samstagmittag trat die F2 von Steffen Trümmel, Christian Eyring, Robby Friedrich und Frank Hujer an. Die Nachwuchskicker belegten am Ende in einem spannenden Turnier Rang vier mit 3 Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen. In diesem Turnier lagen die vier ersten Mannschaften auf Augenhöhe beisammen, aber am Ende setzte sich dann Kirchdorf, vor Olympiadorf und Schwaig durch.

Am Samstagabend trat Trainer Rigo Brandt mit seinem zweiten Team, der C-Jugend an. Bei diesem Turnier dominierte das Team von Haidhausen alle Spiele und wurde mit 5 Siegen und einem Unentschieden souverän Erster. Das Hallbergmooser Team landete punktgleich aber wegen der um einen Treffer größeren Tordifferenz auf Rang 5 hinter Mitkonkurrent Dachau. Platz 2 belegte Olympiadorf vor Neufahrn.

Am Sonntagmorgen war die Halle am stärksten gefüllt, denn da traten die Jüngsten, die Bambinis, an. Seit Herbst 2016 trainieren Falko Mlynikowski und Ilker Dirlik die Jahrgänge 2010/2011 und neben ein paar Freundschaftspielen war man auch schon bei Turnieren mit dabei. Aber nun spielten die Nachwuchskicker zum ersten Mal vor heimischer Kulisse in der Dreifachturnhalle und viele Oma's und Opa's, Verwandte und Freunde waren zum Zuschauen gekommen. Weil es zur Freude aller viele Mini-Kicker gibt wurden 2 Teams aufgestellt, die nach Jahrgängen aufgeteilt wurden. Ein Team landete auf Rang 5 das andere auf Rang 8, aber das Endergebnis, so Trainer Falko Mlynikowski, war reine Nebensache. Seine beiden Teams hatten tolle Leistungen gezeigt und er sei stolz auf seine Spieler und ihre Fortschritte. Sieger wurde Langengeisling vor Berglern und Moosburg.

Die Turnierserie beendete die E3 von Trainer Blerim Morina. Sie belegten in einem sehr unterschiedlich besetzten Turnier Rang 5. Sieger wurde der SV Olympiadorf, vor der Spielgemeinschaft Isarmoos und dem SV Lohhof 6. *(gra)*

Jugend Mountain-Bike von Ghost
Powerkid 24" 290,– ~~389,–~~
Powerkid 20" 246,– ~~329,–~~

Sichern Sie sich Ihre f.r.e Messe-Preise
24% Rabatt
Radsport Rösch
Bahnhofstr. 6 • 85737 Ismaning
Telefon 0 89 - 96 85 08
www.radsport-roesch.de
Ghost, Corratec, Kettler, KTM, Hercules, Puky, u.v.m.

SUW - BERGER GmbH
SONNEN-UND WETTERSCHUTZTECHNIK
MEISTERBETRIEB
Terrassendächer - Markisen - Rollladen - Wintergärten-Haustüren-Fenster-Insektenschutz
Draussen wohnen:

Terassendächer
Markisen
und mehr!!!

Bahnhofstr.35, 85375 Neufahrn
Tel. 08165/ 670 670, Mail: info@suw-berger.de
www.suw-berger.de
RS FACHBETRIEB

KLEINANZEIGEN
bequem online aufgeben:
www.hallberger.de

SPORT

Bambinis

C-Jugend

E2-Jugend

F2-Jugend

Turniersieger D-Jugend

TERMINE

Bürgerschießen

Bürgerschießen der SG Edelweiß **bis Samstag 11.3.,** Schießanlage der SG Edelweiß (Sportforum). Die Schießzeiten für Erwachsene sind Mittwoch und Donnerstag von 18.00 bis 21.00 Uhr, Freitag von 18.00 bis 22 Uhr und Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr. Die Schießzeiten für Jugendliche (ab 12 Jahren) sind wie bei den Erwachsenen. Weiter Infos unter: www.sge-hallbergmoos.de.

Siegerehrung Bürgerschießen am Freitag, **17.3.**, 19.30 Uhr.

Jahreshauptversammlung der Grünen

Die Jahreshauptversammlung der Grünen findet am Mittwoch, **8.3.**, um 19.00 Uhr im Nebenraum Alter Wirt, Goldach, statt.

Jahreshauptversammlung der FFW Goldach

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Goldach findet am Samstag, **11.3.**, 17.00 Uhr, im Feuerwehrhaus Goldach statt.

Jahreshauptversammlung des VfB Hallbergmoos

Die Jahrhauptversammlung des VfB Hallbergmoos findet am Montag, **13.3.**, 19.00 Uhr im Seminarraum (Sportforum) statt.

Senioren-Club

Alle Senioren, Alleinstehende, Witwen und Witwer sind zum Treffen des Senioren-Club am Mittwoch, **15.3.**, ab 14 Uhr in das Restaurant der Dreifach-Turnhalle am Freiherr-von-Hallberg-Platz eingeladen.

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Testament

Die SPD lädt am Mittwoch, **15.3.** um 19.00 Uhr, zu einem Informationsabend alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in die Parkwirtschaft (Seminarraum) ein. Referent ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht Markus Sebastian Rainer. Alle Teilnehmer erhalten ein ausführliches Skript zum Mitnehmen.

Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Jagdgenossenschaft Zengermoos-Moosinning lädt zur nichtöffentlichen Jagdgenossenschaftsversammlung am Donnerstag, **16.3.**, 19.00 Uhr ins Gasthaus Neuwirt ein. Auf der Tagesodnung stehen: Bericht Jagdvorstand, Kassenbericht, Bericht Schriftführer, Bericht Kassenrevisoren, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, Abstimmung über die Verwendung der Jagdpacht, Verschiedenes.

Alle Jagdgenossen sind zum Jagdessen des Pächters recht herzlich eingeladen.

Volkstanzkreis Hallbergmoos

Bairisch Tanzen Abend für jedermann/frau am Donnerstag, **16.3.,** um 19.30 Uhr im Gemeindesaal.

Schafkopfturnier

Der Krieger- und Soldatenverein Goldach veranstaltet am Freitag, **17.3.**, ab 19.00 Uhr im Gasthof Neuwirt ein Schafkopfturnier.

Flohmarkt des Regenbogenkindergartes

Ein Flohmarkt findet am Sonntag, **19.3.**, von 14.00 bis 16.00 Uhr, im Kindergarten Regenbogen, Pappelweg 1, statt. Anmeldung unter: regenbogenflohmarkt@web.de. Kosten pro Tisch 5 Euro.

Jahreshauptversammlung der FFW Hallbergmoos

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hallbergmoos findet am Sonntag, **19.3.**, 10.00 Uhr, im Feuerwehrhaus Hallbergmoos statt.

Jagdgenossenschaft Goldach

Die Jagdgenossenschaft Goldach führt am Montag, **20.3.**, um 20.00 Uhr, im Gasthof Neuwirt ihre jährliche Jagdversammlung durch. Anträge sind bis spätestens 13.3. schriftlich beim Jagdvorsteher einzureichen.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, **21.3.**, um 19 Uhr, im Rathaus, großer Sitzungssaal, 2. OG., statt.

Nachbarschaftshilfe

Nachbarschaftshilfe Hallbergmoos/Goldach e.V., Hauptstr. 56, 85399 Hallbergmoos, Tel: 0811/ 98 26 55 oder Fax: 0811/ 98 26 79, Email: nbhhallbergmoos@gmx.de. Homepage: www.nbh-hallbergmoos.de

Beratungen:

Sprechzeiten des Bürgerbüros:
Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr
(außer in den Ferien)

Soziale Beratung der Caritas in der NBH Hallbergmoos

Der nächste Beratungstermin ist: **16.3.,** von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der NBH Hallbergmoos, Hauptstr. 56. Sie können sich telefonisch unter 0811-982655 anmelden oder einfach vorbeikommen.

Kirchbauverein

Mitgliederversammlung des ev. Kirchbauverein Hallbergmoos e.V. am Mittwoch, **29.3.**, 19.30 Uhr in der Emmaus-Kirche.

Anträge und Vorschläge zur Mitgliederversammlung bitte schriftlich (E-Mail oder Post) bis zum **17.3.** beim Vorstand einreichen.

KATHOLISCHER PFARRVERBAND HALLBERGMOOS

VERSCHIEDENES

Elternabend zur Erstkommunion im Pfarrsaal Hallbergmoos am Mittwoch, **8.3.**, um 20.00 Uhr.

Bibelkreis im Pfarrsaal Hallbergmoos am Donnerstag, **9.3.**, um 20.00 Uhr.

Kinderbibelvormittag im Pfarrsaal Hallbergmoos am Samstag, **11.3.**.

Thema: Fortsetzung zu „...in ein Land, in dem Milch und Honig fließen". An diesem Vormittag wollen wir miteinander beten, singen, tanzen, spielen und basteln. Es gibt auch eine Brotzeit.

Bring bitte mit: Trinkbecher, Filzstifte, Schere, Kleber, 3 € Beitrag. Dieser Vormittag findet statt für alle 1. – 4. Klässler.

Bitte in der Schule oder im Pfarrbüro unter 9988380 anmelden.

Gebetskreis im alten Pfarrsaal Hallbergmoos am Donnerstag, **16.3.**, um 20.00 Uhr.

Caritas Frühjahrssammlung: Kirchensammlung am Sonntag, **12.3.**, Haussammlung vom **13.3. bis 19.3.**.

Caritassammler/innen dringend gesucht

Wir suchen für die Caritas-Frühjahrshaussammlung vom 13.3. bis 19.3. noch dringend Sammler/innen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro unter 99883811 (sprechen Sie auch gerne auf den Anrufbeantworter) oder per email unter PV-hallbergmoos@erzbistum-muenchen.de.

Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde Neufahrn / Hallbergmoos

Engagiert für Gott - füreinander - für Andere

12.3., 11.00 Uhr: **Gottesdienst anders** (Spindler). Mit Modern-Gospel-Chor und Mini/Kinderkirche. Im Anschluss die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen.

19.3., 11.00 Uhr: **Gottesdienst klassisch mit Abendmahl und Einführung von Michael Sander ins Prädikantenamt** (Sander/Fischer/Dekan). Mit Klavierbegleitung.

Mittwoch, **8.3.**, 20.00 Uhr: **Fastengruppe „7 Wochen ohne SOFORT"** in der Emmaus-Kirche.

Donnerstag, **9.3.**, 14.30 Uhr: **Seniorentreff „aktive Senioren"** in der Emmaus-Kirche.

Donnerstag, **9.3.**, 15.00 Uhr: **Kindergruppe** in der Emmaus-Kirche.

Freitag, **10.3.**, 15.00 Uhr: **Kindergruppe** in der Emmaus-Kirche.

Freitag, **10.3.**, 18.30 Uhr: **Teenie-Kreis** in der Emmaus-Kirche.

Dienstag, **14.3.**, 19.30 Uhr: **Infoabend „Heilfasten"** in der Emmaus-Kirche.

Mittwoch, **15.3.**, 20.00 Uhr: **Fastengruppe „7 Wochen ohne SOFORT"** in der Emmaus-Kirche.

Freitag, **17.3.**, 20.00 Uhr: **Emmauskino** in der Emmaus-Kirche.

Samstag, **18.3.**, 9.30 Uhr: **Präpi-Kurs** in der Emmaus-Kirche.

Samstag, **18.3.**, 17.00 Uhr: **Abschlussgottesdienst** mit Fest „SPÜRbar"-Glaubenskurs.

STELLENMARKT

Hütten Wirt

FischundMehr

Aushilfen m/w auf 450-€-Basis

für Verkauf, Service und Küche gesucht!

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
Tel. 01 51 - 18 33 46 16

Tierhotel am Flughafen

Flexible, hundeerfahrene Aushilfe auf 450-Euro-Basis gesucht

Tierhotel am Flughafen • Egerstraße 17 • 85445 Oberding
08 11 / 5 55 38 26 • info@tierhotel-flughafen.de • tägl. 8 bis 19 Uhr
www.tierhotel-flughafen.de

KINDERGARTEN RAPPELKISTE E.V.
„Netz für Kinder" Elterninitiative

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt:

Eine(n) Berufspraktikant(in)
und eine(n) Kinderpfleger(in)

Wir bieten...
- Vollzeitstelle mit mindestens 32 Std/Wo.
- Ein Familienähnliches Konzept mit 15 Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahre (Betreuungsschlüssel 1:6)
- Engagiertes, dynamisches Erzieherteam
- Aufgeschlossene, engagierte Elternschaft
- Bezahlung nach TVÖD, zusätzlicher Arbeitsmarktzulage und Sonderzahlungen.
- Qualifizierte, erfahrene Anleitung, Supervision und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Verpflegung mit regionaler, frischer Kost
- aus unserer eigenen Küche.

Wir wünschen uns...
- Spaß und Freude am Umgang mit unseren Kindern
- Ein sympathisches Teammitglied mit Eigeninitiative und Kreativität
- Interesse an Zusammenarbeit mit den Eltern

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Foto an:
Rappelkiste e.V.
Birkeneck 5, 85399 Hallbergmoos
Telefon: 0160/95642227
E-Mail: rappelkiste-hallbergmoos@gmx.de
www.rappelkiste-hallbergmoos.de

IMMOBILIEN

Ihr Partner für Verkauf und Vermietung von Wohnungen

GAMMA

Ihr Ansprechpartner: Kerstin Hartmann-Herrle
Freisinger Straße 47, 85399 Hallbergmoos
Tel.: 08 11 - 99 86 59-0, Fax 08 11 - 99 86 59-11
kerstinhartmann@gammaimmo.de

0811 5554590

Meixner Immoservices GmbH

VERKAUF
VERMIETUNG

ivd

DRINGEND HÄUSER & WOHNUNGEN GESUCHT

IMMOSERVICES MEIXNER GmbH
www.immo-meixner.de

Wir sind eine fünfköpfige Familie und möchten gerne zurück in die alte Heimat daher suchen wir auf diesem Wege ein **Haus zur langfristigen Miete** in Hallbergmoos bzw. nähere Umgebung. Es sollten mindestens 4 SZ vorhanden sein. Wird sind eine bodenständige Familie und freuen uns auf einen Anruf: 091 34/9 09 47 77 oder eine E-Mail: nataliekiffner@gmx.de

IMMOBILIEN

Südlich ausger. 3-Zi-Whg. mit EBK, 74 qm im 1. OG mit Balkon in Goldach ab 01.06.17 zu vermieten. Garage, Stellplatz, Keller. Kaltmiete 790 €, zzgl. Garage 40 € und NK 160 €.
Tel. 01 57/70 44 07 63

VERSCHIEDENES

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet – Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets. Tel. 08 165 / 645 742, www.maith-edv.de

HANS MIKESCH
Ihr Partner für
Heizöl – Diesel – Schmierstoffe
Telefon 08 11-36 46

Fensterreinigung Brandhuber gewerblich und privat. Telefon 0 81 22 / 1 86 64

Fußpflege, Termine nach Vereinbarung. Vierthaler-Peer, Tel. 08 11 - 89 40

Schlüssel- u. Aufsperrservice Fahrradverkauf und -Reparaturen
Eisenwaren Mikesch, 08 11-24 60

Renovierungsmaterial, Wand- u. Abtönfarben, Lacke u. Lasuren, Abklebebänder, Rollen u. Pinsel, Abbeize, Spachteln u. Kellen u.v.m.
Eisenwaren Mikesch, Inh. Cornelia Grundner

Präventionskurse (Pilacs, fitdankbaby®) von den gesetzl. Krankenkassen anerkannt sowie **mobile Physiotherapie** (Privatversicherte und Selbstzahler). **Carola Weise**, Physiotherapeutin, Tel. 08 11 - 1 28 88 08 oder 01 76-55 04 49 39.

Batterien und Knopfzellen für Uhren mit Tausch. Eisenwaren Mikesch

NEU: Wimpernverlängerung bei Manus Nailart. Neuset 100 €, Auffüllen 40 – 50 €. **Telefon 0 81 65 - 6 15 54**

Kohlensäure für Wassersprudler
Eisenwaren Mikesch, Goldach.

Fußpflege! Brigitte Hareiter, Rampfweg 3
Termine unter Telefon 08 11-99 33 909

N71 Hairdesign
bietet ab sofort Hausbesuche für Damen und Kinder. Tel. 08 11-5 55 48 10.

KFZ

Audi A5 3.0 TDI Sportback multitronic Bang & Olufsen, 66.500 km, 150 kW (204 PS), EZ 04/2014, HU 03/2019, 1. Hand, Bang & Olufsen Sound System, Teilleder schwarz, Bordcomputer, Navi, Nichtraucher-Fahrzeug, Regensensor, scheckheftgepflegt, Sitzheizung, Sportfahrwerk, Sportpaket, Sportsitze, Start/Stopp, Tempomat uv.m., Neupreis 51.250, VB 32.000. Tel. 01 70-2 16 94 51.

www.wohnwelt-immobilien.de

WOHNWELT IMMOBILIEN

Wir vermitteln... Wohnen!

Immobilien-Wertermittlung vom Profi

Ihr Immobilienbüro für die Flughafenregion. Zuverlässig. Kompetent. Schnell.

Unsere Region ist seit Langem ein Zuzugsgebiet – und damit optimal für Verkäufer und Vermieter. Aber auch die hohe Nachfrage hat ihre Schattenseiten: viele Interessenten verursachen zwangsläufig auch hohen Aufwand.

Wir kümmern uns darum: Angefangen bei der Ermittlung des optimalen Miet-/Kaufpreises, über die Erstellung eines hochwertigen Exposés und die anschließende Inserierung Ihres Objektes in allen wichtigen Immo-Portalen und Zeitungen – kostenlos und mit professionellen, zielgruppenpassenden Texten und Bildern.

Ein weiterer Vorteil für Sie: Neben unserer eigenen Datenbank mit Hunderten aktuellen Miet-/Kaufinteressenten, können wir durch die Kooperation mit Maklernetzwerken und Relocationfirmen auf viele weitere Interessenten zurückgreifen.

Nach der Vorauswahl adäquater Kandidaten unterstützen wir Sie bis zur endgültigen Abwicklung und stehen Ihnen mit Rat und Tat beiseite.
Zuverlässig, kompetent und schnell.

immowelt.de ★PLATIN★ PARTNER

IMMOBILIEN SCOUT24 PREMIUM PARTNER 2016

Follow us on facebook

Ihr Ansprechpartner für Hallbergmoos: Markus Weidl
E-Mail: info@wohnwelt-immobilien.de
Web: www.wohnwelt-immobilien.de

Büro Freising:
Landshuter Str. 68 · 85356 Freising
Telefon: 0 81 61/23 24 00
Telefax: 0 81 61/23 22 99

Büro Erding:
Otto-Hahn-Str. 21 · 85435 Erding
Telefon: 0 81 22/228 22 50
Telefax: 0 81 22/228 22 15

Wir sind nahezu jederzeit für Sie erreichbar:
Montag – Freitag: 7.00 – 20.00 Uhr
Samstag/Sonntag: 9.00 – 18.00 Uhr

ivd

Mitglied im IVD. Das Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler, Verwalter und Sachverständiger.